

BISCHOFSZELLER Marktplatz

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung



«Der Nächste muss Fussball spielen»

«Vicolo del Limone» bezeichnet sich selber als «Verein zur Pflege des mediterranen Kulturguts». Nach dem Fussballspiel geniessen die Mitglieder das Zusammensitzen und ein Glas Wein. Das von ihnen organisierte Dixiekonzert in der Zitronengasse ist legendär.

Die Wurzeln hat der Verein Vicolo del Limone im BSV, dem Handballclub von

Bischofszell. Die meisten der rund 20 Mitglieder haben aktiv Handball gespielt. Aufgrund des Alters, Verletzungen oder anderer Gründe haben sie mit dem aktiven Vereinssport aufgehört. «Die sportliche Aktivität ist uns aber weiterhin wichtig, weshalb wir uns zum wöchentlichen Plausch-Fussball treffen.



ZÄMÄ UF
D'GASS

Und danach zu einem Glas Wein», erzählt Jörg Baldinger, der von Anfang an dem Verein angehört. Weil damals der Wirt ihrer Stammbeiz aufhörte, suchten sie nach einem anderen Lokal. So kam der Verein zum «Wöschhüsli», wie das alte Gebäude in der Zitronengasse genannt wird. Von der Gasse rührt auch der Vereinsname.

→SEITE 2

INFORMATIONEN AUS
DEM STADTRAT

4

INTERESSANTES AUS DER
GEMEINDE

10

KIRCHGEMEINDEN

31

SCHULGEMEINDE

33

INHALT

Aus dem Stadtrat

- 04 Aus dem Stadtrat
- 06 Baubewilligungen / Handänderungen
- 07 Entlastungsstrasse
- 08 Neophyt Riesenbärenklau
- 09 Spenden für die Ärmsten

Aus der Gemeinde

- 11 SP mit neuem Präsidenten
- 12 Psychotherapie im Baumhaus
- 13 Med. Massage & Therapie
- 14 Bibliothek
- 15 Museum
- 16 Spitex Oberthurgau
- 17 Kitu und Muki-Turnen
- 18 Gelungenes Trainingslager FC
- 19 Freie Plätze in der Spielgruppe
- 21 Blaskapellen zu Gast
- 26 Impressionen Städtlilauf
- 27 Impressionen Openair
- 28 Zirkus Stey

Aus der Kirche und Schule

- 31 Evangelische Kirchgemeinde
- 32 Katholische Kirchgemeinde
- 33 Volksschulgemeinde

Termine und Informationen

- 30 Veranstaltungskalender

Rubriken

- 3 Nümänüt
- 10 Umwelttipp
- 12 Wochenmarkt
- 25 Rezept des Monats
- 29 Kinderseite

- 35 Leserbrief

**Unnützes Geschenk**

«Wir sind ein bunter Haufen. Die Mitglieder kommen aus unterschiedlichsten Berufen, es hat alles dabei», sagt Präsident Michi Kärcher. Eines ist ihnen aber gemeinsam, die Freude am Sport, der Geselligkeit, guten Gesprächen und einem Glas Wein. «Leider sind immer weniger, die Fussball spielen. Der Nächste, der dem Verein beitrifft, muss deshalb Fussball spielen», sind sich die beiden Männer einig. Und er kann sich auf ein spezielles Geburtstagsgeschenk freuen, wie sie das im Verein pflegen. «Das Geschenk ist immer etwas Unnützes. Heute überreichen wir Hansjörg Hemmi eine Krawatte mit Krawattentraining, obwohl dieser nie Krawatten trägt», lachen die beiden. Auch eine jährliche Weinreise in ein mediterranes Land steht auf dem Programm. «Obwohl wir auf diesen Reisen viele einheimischen Weine kennenlernen, gibt es bei uns in der Zitronengasse ausschliesslich unseren spanischen Hauswein, einen López Cristóbal», erzählt Michi Kärcher.

Legendär im Zitronengässli

Einmal im Jahr, immer am ersten Freitag im Juni, findet das legendäre Dixiekonzert statt. Bereits seit 14 Jahren tritt die Funky Butt Band in der Gasse hinter dem Rathaus auf. Auch deren Bandleader hat seinen Ursprung im BSV. Dabei geht es nicht nur um die Musik, viel mehr steht das Ambiente und die Geselligkeit an diesen lauen Abenden im Zitronengässli im Vordergrund. «Ursprünglich wollten wir dieses Konzert für uns, sozusagen als Dankeschön, organisieren», erinnert sich Baldinger. Daraus sei dann die Tradition geworden. «Wenn wir aufgrund schlechten Wetters mit dem Konzert in die Aula Sandbänkli ausweichen müssen, wird es aufwändig. Die ganze Infrastruktur muss gezügelt werden, weshalb wir diesen Entscheid jeweils so weit wie möglich hinaus schieben», sagt Michi Kärcher. Für den Präsidenten ist klar: «Die Stimmung im Saal ist nicht vergleichbar.»

**IMPRESSUM**

Herausgeber Stadtverwaltung Bischofszell, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell | **Leitung** Melanie Rietmann, Tel. 071 424 24 24, Fax 071 424 24 20, melanie.rietmann@bischofszell.ch, www.bischofszell.ch

Redaktion, Layout und Inserate Fabienne Roth, Tel. 071 424 24 24, redaktion@bischofszell.ch und inserate@bischofszell.ch | **Fotos** Mitarbeiter Stadt Bischofszell | **Druck** Artis Druck AG, 9220 Bischofszell | **Papier** FSC Mix Credit SQS-COC-100502 | **Schalteröffnungszeiten Stadtverwaltung** Montag bis Mittwoch 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 16.30 Uhr; Do 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 18.00 Uhr; Fr 7.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

Feedback Bitte senden Sie Ihr Feedback an stadt@bischofszell.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 21. Juni 2019

Patenschaft in Guatemala

Nebst der Organisation des Dixiekonzerts beteiligt sich der Verein Vicolo del Limone auch an der Rosen- und Kulturwoche. Sie servieren während eines Wochenendes ihren populären Steinpilz-Risotto in der Zitronengasse. «Der Personalaufwand für dieses Wochenende ist enorm. Ohne die Unterstützung unserer Frauen wäre das undenkbar», sagt Kärcher. Mit ihrer Kellerbar sind sie zudem am Adventsmarkt vertreten. Ein fixer Betrag aus dem Erlös der Veranstaltungen geht an zwei Patenkinder in Guatemala. «Gerade eben haben wir wieder die Schulnoten der beiden Buben bekommen, mit welchen wir sehr zufrieden sind», schmunzelt der Präsident. Schon seit Jahren spenden sie an das Hilfswerk Niños en Xela. Baldinger ergänzt: «Auch einheimische Jugendvereine wie die Junioren des BSV oder das Seifenkistenrennen haben wir schon gefördert.»

Sagenumwobenes Vereinslokal

«Was es mit dem ‚Wöschhüsli‘ auf sich hat, weiss niemand so genau», erzählt Jörg

Baldinger. Die Theorien gehen von einer ehemaligen Räucherei über ein Magazin hin zur offensichtlichen Meinung, das Häuschen habe etwas mit Waschen zu tun. Der Flaschenaufzug, welcher vom Dach über ein Falltor direkt in den Keller geht, deutet aber eher auf ein Lager hin. «Als Weinlager eignet es sich jedenfalls hervorragend, die Temperatur im Keller ist zur Lagerung der Flaschen genau richtig», sagt Michi Kärcher. Der Verein hat das Lokal beim Einzug mit einem neuen Fussboden ausgestattet und eine Küche mit Industrieabwaschmaschine eingebaut. «Am Anfang haben wir das Geschirr im Trog abgewaschen, was aber schnell zu aufwändig wurde», erinnert sich Baldinger. Weiter vermieten wollen sie das Vereinslokal nur in Ausnahmefällen. «Weil es kein WC gibt und mitten im Wohngebiet liegt, ist das eher schwierig», sagt Kärcher.

Fabienne Roth



Nümänüt



Franz und Marie-Louise Scheiwiler

Marie-Louise und Franz

Unser Schwimmbad ohne Sprungbrett? Unwahrscheinlich! Unser Schwimmbad ohne Badmeister? Unmöglich!! Unser Schwimmbad ohne Scheiwillers? Unvorstellbar!!!

Als Marie-Louise (64) und Franz Scheiwiler (68) vor 10 Jahren den Badi-Kiosk übernahmen, wurden sie von den Bischofszellerinnen und Bischofszellern überrascht. Für Scheiwillers war es eine Rückkehr. Sie hatten den Kiosk schon einmal während sieben Saisons geführt. Marie-Louise hätte sich nicht gewundert, wenn die Leute gesagt hätten: «Jetzt chömed diä scho wieder.» Doch es kam anders. So viel Wertschätzung sei ihm während seiner ganzen Berufskarriere als Beck nie zuteil geworden, erinnert sich Franz.

Das Paar hatte sich in einer Bäckerei in Schwyz kennengelernt und eröffnete 1979 an der Stadelgasse sein erstes Geschäft. An die Verhandlungen mit dem Liegenschaftsbesitzer kann sich Franz gut erinnern. Zuerst fragte dieser: «Bisch katholisch?» Und dann: «Häsch än Bueb?» Beides traf zu. Später verkauften die Beiden ihre Backwaren auf dem Grublatz und in der Marktgasse. Zwischendurch entwischten Scheiwillers nach Zihlschlacht, um dort ebenfalls eine Bäckerei zu betreiben. Kein Wunder wurde Franz bei so viel Fleiss eines Tages am Steuer seines Lieferwagens vor geschlossener Bahnschranke vom Schlaf übermannt, was ihm einen Artikel in der Fastnachtszeitung bescherte. Nun stehen Marie-Louise und Franz als Pensionierte den Sommer über hinter der Schwimmbad-Theke, füllen Brottaschen mit Gemüse oder Ei, verkaufen Raketen-Eis und freuen sich, wenn die Kiosk-Gäste nach ihrem Besuch die Stühle wieder schön hinstellen. Ordnung muss sein. Und ihre Pommes sind die besten: Unübertrefflich!

Thomas Weingart, Stadtpräsident



www.bischofzell.ch

Papier & Grünabfuhr



Spezialabfahren 2019	Juni	Juli	August
Papier / Karton Bischofzell / Stocken	15.		31.
Papier / Karton Schweizersholz / Halden	18.		
Grünabfuhr Bischofzell / Stocken	05. 19.	10. 31.	21.
Grünabfuhr Halden/Schweizersholz/Stich/Stocken	04. 18.	09. 30.	20.

Detaillierte Informationen und Entsorgungspläne finden Sie unter www.kvatg.ch

INFORMATIONEN AUS DER SITZUNG DES STADTRATES VOM 24. April und 8. Mai 2019

Gesuch um Anpassung einer Verkehrssignalisation an der Niederbürerstrasse



Der Stadtrat unterstützt einen Vorschlag von Anwohnern, die signalisierte Höchstgeschwindigkeit im Bereich der Ortseinfahrt Niederbürerstrasse, Höhe Parkplatz Vitaparcours / Waldschenke, aus Sicherheitsgründen von heute 60 auf neu 50 km/h zu ändern. Er wird ein entsprechendes Begehren zur Anpassung der Verkehrsordnung an das kantonale Tiefbauamt richten. Frühere Anfragen durch den Stadtrat, zuletzt im Jahr 2014, wurden durch den Kanton jeweils mit der Begründung

abschlägig beantwortet, dass sich das Strassenteilstück ausserhalb von dicht bebautem Gebiet befinde. Diese Situation hat sich aus Sicht des Stadtrates in den vergangenen Jahren, insbesondere durch einen neuen Gewerbebau (Käser Camping) massgeblich verändert. Ausserdem ist zu berücksichtigen, dass sich im betreffenden Strassenbereich eine Bushaltestelle sowie die Ein- und Ausfahrt zum Parkplatz Vitaparcours / Wald / Waldschenke befindet.

muss. Der Stadtrat beschliesst die folgenden Änderungen:

- 4.1 In Abhängigkeit des Gebäudeinhaltes wird eine jährliche Gebühr von CHF 0.08/m³ erhoben.
- 4.2 Bei Parzellen und Liegenschaften welche an die Trinkwasserversorgung angeschlossen sind, wird die Brandschutzgebühr für Nebengebäude unter 500 m³ nicht erhoben. Für Nebengebäude die 500 m³ oder grösser sind, werden die kompletten Brandschutzgebühren gemäss Artikel 4.1 erhoben.
- 4.3 Bei Liegenschaften auf Parzellen welche nicht erschlossen sind, wird die Brandschutzgebühr gemäss Artikel 4.1 erhoben.
- 4.4 Liegenschaften bei denen das Nebengebäude intern erschlossen ist, gelten als nicht von der Trinkwasserversorgung erschlossen und die Brandschutzgebühr wird gemäss Artikel 4.1 erhoben.
- 4.5 Bei temporär aufgestellten Gebäuden wird die Brandschutzgebühr gemäss Artikel 4.1 erhoben.

Ausbau Obere Bisrütistrasse – Auftragsvergabe

Mit dem Ausbau der Oberen Bisrütistrasse kann in diesem Jahr ein langgehegtes Projekt realisiert werden. Nach einer im Offenen Verfahren erfolgten Submission, erteilt der Stadtrat den Auftrag für die Strassenbauarbeiten an die Arbeitsgemeinschaft Toldo AG, Wil und Meyer Kieswerk AG, Bischofzell im Rahmen des genehmigten Budgets. Die betroffenen Anstösser werden an einem Informationsanlass über den vorgesehenen Ablauf des Ausbaus orientiert.

Tarifanhang zum Trinkwasserreglement – Anpassung der Bestimmungen zur Brandschutzgebühr

Nach der Genehmigung durch die Gemeindeversammlung hat der Stadtrat per 1. Januar 2019 ein totalrevidiertes Reglement über die Abgabe von Trinkwasser (Trinkwasserreglement) in Kraft gesetzt. Nach einigen Monaten Praxis zeigt sich, dass der in die Zuständigkeit des Stadtrates fallende Tarifanhang betreffend «die Brandschutzgebühr für Liegenschaften / Parzellen ohne eigenen Anschluss an die Trinkwasserversorgung» präzisiert werden

Termine Gemeindeversammlungen 2020 – 2023

Der Stadtrat legt die Termine für die ordentlichen Gemeindeversammlungen wie folgt fest:

- Mittwoch, 10. Juni 2020
- Donnerstag, 26. November 2020
- Montag, 7. Juni 2021
- Dienstag, 30. November 2021
- Mittwoch, 8. Juni 2022
- Donnerstag, 1. Dezember 2022
- Dienstag, 16. Mai 2023
- Montag, 27. November 2023

Zweite Sanierungsetappe Andrütistrasse – Auftragsvergabe

Der Stadtrat erteilt den Auftrag für die zweite Sanierungsetappe der Andrütistrasse, durch den Einbau eines doppelten Oberflächenbelages, an das Unternehmen Euphalt AG, Märstetten, im Rahmen des genehmigten Budgets. Die Arbeiten werden in den kommenden Sommermonaten ausgeführt.



Genereller Entwässerungsplan

Im Zusammenhang mit der Überarbeitung des generellen Entwässerungsplans (GEP) erteilt der Stadtrat den Auftrag für die zweite Etappe von TV-Aufnahmen und Spülungen des Kanalsystems für das Gebiet Altstadt an die Firma Mökah AG, St. Gallen.

Der sogenannte GEP enthält die wichtigsten Grundlagen der Entwässerung im Gemeindegebiet, und er ist das Planungsinstrument für den finanz- und umweltbewussten Unterhalt der Entwässerungsinfrastruktur. Zudem ist er behördenverbindlich und gibt die Rahmenbedingungen für die Liegenschaftsentwässerung vor. Die generelle Entwässerungsplanung berücksichtigt die gesamte Entwässerung des Gebietes und den Zustand der Gewässer.

Gemeindeversammlung Rückzug Traktandum 4

Gemäss bereits versandter Traktandenliste war vorgesehen, an der Gemeindeversammlung vom 27. Mai über ein revidiertes Organisationsreglement des Abwasserzweckverbands Region Bischofszell abzustimmen. Der Stadtrat musste das Traktandum kurzfristig wieder zurückziehen. Aus einer zweiten rechtlichen Vorprüfung beim zuständigen kantonalen Departement gingen zwischenzeitlich widererwartend neue Anpassungsempfehlungen zum revidierten Reglement ein. Der

Stadtrat möchte nicht riskieren, dass das Organisationsreglement – Zustimmung der Gemeindeversammlung vorausgesetzt – durch den Kanton in einigen Punkten als nicht genehmigungsfähig zurückgewiesen wird. Er muss darum das Traktandum zwecks einer neuerlichen Überarbeitung kurzfristig zurückziehen beziehungsweise auf die Gemeindeversammlung im kommenden November verschieben. Trotzdem wird eine Inkraftsetzung per 1. Januar 2020 angestrebt. Der Stadtrat bedauert diese Verzögerung und bittet die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger um Verständnis.

Neophytenkonzept – Dokumente sind online

Das Neophytenkonzept der Stadt Bischofszell und die zugehörigen Unterlagen sind ab sofort auf der Website der Stadt, Rubriken Verwaltung Dienste, Online-Schalter, Publikationen aufgeschaltet.

und ausserdem:

- genehmigt der Stadtrat den Verkauf von vier Autoabstellplätzen in der Tiefgarage Laubegg an eine Privatperson. Der Buchgewinn aus der Veräusserung wird der Spezialfinanzierung Ersatzabgaben für Parkplätze gutgeschrieben.
- bewilligt der Stadtrat im Rahmen der Vorjahre die Sperrung der Andrü-

tistrasse für die Dauer des Open-Air Bischofszell inklusive Bühnenaufbau vom Donnerstag, 16. Mai 2019, 17.00 Uhr bis zum Veranstaltungsende am Sonntag, 19. Mai 2019.

- begrüsst der Stadtrat in der Zeit zwischen dem 24. und 27. Mai eine Delegation des Verbandes für Dezentralisierung der Provinz Gyengsangnam, Südkorea, für einen Informationsaustausch. Den Besuchern soll das politische System der Schweiz auf Stufe Gemeinde, Kanton und Bund erläutert werden. Als Abschluss werden die südkoreanischen Gäste die Gemeindeversammlung vom 27. Mai besuchen.

Michael Christen, Stadtschreiber
Thomas Weingart, Stadtpräsident

Der Stadtrat lädt ein:

Mittwoch 13. November 2019

19.00 Uhr, INFORUM zu den Traktanden der Gemeindeversammlung, Bürgersaal Rathaus

Dienstag, 26. November 2019

20.00 Uhr, Gemeindeversammlung Bitzihalle

Erteilte Baubewilligungen

Bauherr: Zentrum Garage Bischofszell AG, Steigstrasse 8, 9220 Bischofszell
Projekt: Erweiterung Werkstatt
Lage: Steigstrasse 8, Parzelle 1359, Bischofszell

Bauherr: René Landenberger, Obertor 12, 9220 Bischofszell
Projekt: Balkonüberdachung anstelle Sonnenstore, 1. Obergeschoss
Lage: Obertor 12, Parzelle 378, Bischofszell

Bauherr: Stadt Bischofszell, vertr. d. Bauverwaltung, Bahnhofstrasse 5, 9220 Bischofszell
Projekt: Unterflurcontainer
Lage: Schottengasse, Parzelle 172, Bischofszell

Bauherr: Stadt Bischofszell, vertr. d. Bauverwaltung, Bahnhofstrasse 5, 9220 Bischofszell
Projekt: Unterflurcontainer
Lage: Hofplatz, Parzelle 192, Bischofszell

Bauherr: Bischofszell Nahrungsmittel AG, Industriestrasse 1, 9220 Bischofszell
Projekt: Neubau Raucherunterstand
Lage: Industriestrasse 1.18, Parzelle 850, Bischofszell

Bauherr: Jutta Benedix Niedermann, Niederbürerstrasse 29, 9220 Bischofszell
 Bruno Niedermann, Bitzisteig 3, 9220 Bischofszell
Projekt: Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasser Wärmepumpe
Lage: Niederbürerstrasse 29, Parzelle, Bischofszell

Bauherr: Ruth und Urs Riesen, Sonnenweg 6, 9220 Bischofszell
Projekt: Ersatz Eingangsvorbau
Lage: Sonnenweg 6, Parzelle 1066, Bischofszell

Bauherr: Ayhan Karmis, Hofplatz 8, 9220 Bischofszell
Projekt: Ersatz Fenster Seite Hofplatz
Lage: Hofplatz 8, Parzelle 175, Bischofszell

Bauherr: Sabrina Wirz Vonarburg und Silvan Vonarburg, Neugütlistrasse 9, 9220 Bischofszell
Projekt: Pavillon mit Beschattung
Lage: Neugütlistrasse 9, Parzelle 942, Bischofszell

Bauherr: Christian Frauenfelder, Niederbürerstrasse 2, 9220 Bischofszell
Projekt: Anbau Sitzplatzüberdachung
Lage: Niederbürerstrasse 2.1, Parzelle 554, Bischofszell

Bauherr: Roman Mock, Obere Lettenstrasse 25, 9220 Bischofszell
Projekt: Neubau Garage
Lage: Obere Lettenstrasse, Parzelle 1173, Bischofszell

Bauherr: Skender und Isnija Rama, Wiesenpark 2, 9220 Bischofszell
Projekt: Fassadenisolation, Autoabstellplätze Lindenstrasse
Lage: Obere Bisrütistrasse 20, Parzelle 1183, Bischofszell

Bauherr: Marc Halter, Turnerweg 6, 9220 Bischofszell
Projekt: Ersatz Ölheizung durch Luft Wasser Wärmepumpe
Lage: Turnerweg 6, Parzelle 322, Bischofszell

Bauherr: Isabelle Rey, Espenstrasse 1, 9220 Bischofszell
Projekt: Hühnerstall
Lage: Espenstrasse 1, Parzelle 271, Bischofszell

Bauherr: Rahel und Roland Jäckle, Breitestrasse 6, 9220 Bischofszell
Projekt: Abstellplatz für Auto mir Überdachung
Lage: Breitestrasse 6, Parzelle 1398, Bischofszell

Bauherr: Andrina und Hansueli Rohner, Frohsinnweg 4, 9220 Bischofszell
Projekt: Energetische Fassaden- und Dachsanierung, Fassadenänderung
Lage: Sonnenstrasse 22, Parzelle 917, Bischofszell

Handänderungen

Monate April / Mai 2019

Verkäufer: Pumaton Finanz AG, Rehetobel
Käufer: Senad Smajovikj, Bischofszell
Grundstück: S146
Ortsbezeichnung: Weidstrasse 6, Bischofszell
Gebäude / Land: Wohnung

Verkäufer: Hanselmann Elsa Erben, Rehetobel
Käufer: Manuel Hauser, Sitterdorf
Grundstück: 824
Ortsbezeichnung: Obidörfli 8, Bischofszell
Gebäude / Land: Wohnhaus

Verkäufer: Keller Karl Erben, Bischofszell
Käufer: Marcel Böhi, Bischofszell
Grundstück: 1647
Ortsbezeichnung: Stockenerstrasse 4, Bischofszell
Gebäude / Land: Wohnhaus

Verkäufer: Huber Georg Willy Erben, Halden
Käufer: Stefan und Angelika Terezis, Wallenwil
Grundstück: 3100
Ortsbezeichnung: Dorfstrasse 31, Halden
Gebäude / Land: Wohnhaus Laden

Verkäufer: Beat Schuler, Gundetswil
Käufer: Djevit Iseni, Gzim Iseni, Jeton Iseni, Romanshorn
Grundstück: 540
Ortsbezeichnung: Poststrasse 24, Bischofszell
Gebäude / Land: Wohnhaus Restaurant Garage

Grundbuchamt Weinfelden
 Aussenstelle Bischofszell
 Silvan Hengartner

Stimmbürger wollen keinen Korridor für eine Entlastungsstrasse freihalten

Mit einer Konsultativabstimmung endete ein langjähriges Partizipationsverfahren um eine Entlastungsstrasse in Bischofszell. Bei einer Stimmbeteiligung von 45 Prozent äusserte sich eine klare Mehrheit gegen den Vorschlag des Stadtrats, längerfristig einen Korridor zu sichern.



Für die Bischofszeller Stimmbürger ist eine Entlastungsstrasse keine langfristige Option, der Verkehrsbelastung im Zentrum zu entgegnen. Im Verhältnis von 60 % Nein zu 40 % Ja spricht sich eine Mehrheit dagegen aus, einen Korridor für den späteren Bau einer Strasse zu sichern. Somit ist die Wahl der Variante hinfällig, die vom Stadtrat ebenfalls abgefragt wurde. Dabei fielen 527 Stimmen auf die Variante DZW1 im Westen und 305 auf die Variante ZO1 im Osten.

Entlastungsstrasse ist somit vom Tisch

Das kantonale Tiefbauamt und die Stadt haben seit 2014 gemeinsam mit der Bischofszeller Bevölkerung nach einer Lösung für die Verkehrssituation im Zentrum gesucht. Bis zu 15'000 Fahrzeuge passieren Bischofszell täglich. Die Einwohnerinnen und Einwohner konnten Vorschläge einbringen, was rege genutzt wurde. Insgesamt wurden 21 Varianten auf Machbarkeit geprüft, sechs schafften es nach einem

Vernehmlassungsverfahren in die engere Auswahl. Nach einer weiteren öffentlichen Diskussion verblieben je eine Variante im Osten der Stadt und eine im Westen. Die Variante im Westen hätte gleichzeitig einen Bahnübergang im Zentrum eliminiert, der heute zu Stosszeiten auf der Hauptverkehrsachse zu Stau führt. Im Verfahren deutete die Bevölkerung an, dass sie aktuell nicht gewillt ist, eine Entlastungsstrasse zu finanzieren.

Stadtrat wollte Klarheit

Mit einer Konsultativabstimmung wollte der Stadtrat Klarheit, ob dennoch längerfristig ein Korridor für eine Entlastungsstrasse zu sichern sei. Für Stadtpräsident Thomas Weingart ist nach der Abstimmung klar: «Das Thema Entlastungsstrasse ist vom Tisch, nicht aber das Thema Verkehrssicherheit.» Weingart freute sich über die hohe Stimmbeteiligung. Somit sei das Ergebnis auch aussagekräftig und mit dieser Deutlichkeit unmissverständlich. Mit dem Partizipationsverfahren konnte, so Weingart, das Wünschbare vom Machbaren unterschieden werden. Weitere Optionen müssen nun nicht mehr diskutiert werden. (red.)

Velofahrkurs für Kinder

Velofahren will gelernt sein. Am 29. Juni organisiert Pro Velo Thurgau in Bischofszell einen Kurs für Kinder.

Der Velofahrkurs eignet sich für Kinder ab sechs Jahren und ihre Eltern. Das Kind lernt alles vom sicheren Bremsen über das korrekte Linksabbiegen bis zum kleinen Einmaleins der Verkehrsregeln. Der beliebte Kurs ist auf den Verkehrsunterricht der Kantonspolizei abgestimmt und vom schweizerischen Verkehrssicherheitsra-

tes anerkannt. Kurs A (ohne Parcours auf der Strasse) ist für Kinder ab 6 Jahren in Begleitung einer erwachsenen Person. Kurs B (mit Parcours auf der Strasse) ist für Kinder ab 7 Jahren in Begleitung einer erwachsenen Person. Der Kurs kostet 40 Franken für ein Kind, bei zwei oder mehr total 50 Franken. Treffpunkt ist um 9 Uhr

auf dem Pausenplatz des Schulhauses im Hoffnungsgut. Der Kurs dauert bis 12 Uhr (red.)

Anmeldung:

provelothurgau.ch/velofahrkurse

Der Neophyt Riesenbärenklau

Mit einem Konzept bekämpft die Stadt Bischofszell exotische Problempflanzen aktiv und zeigt den Umgang mit diesen auf.

Die Neophyten-Arbeitsgruppe möchte die Bevölkerung mit wiederkehrenden Hinweisen im Marktplatz sensibilisieren und informieren. Im ersten Bericht steht der Riesenbärenklau im Mittelpunkt, der als Zierpflanze aus dem Kaukasus eingeführt wurde. Er ist heute jedoch auch in der Natur zu finden und breitet sich schnell aus. Der Riesenbärenklau ist giftig.

Merkmale

Grösse: bis 3,5 m hohe Staude mit kräftigen, oft rot gesprenkelten, hohlen Stängeln. **Blätter:** tief 3- oder 5teilig mit fiederförmigen, spitzen Abschnitten, unterseits kurz behaart, sehr gross. **Dolden:** bis zu 50 cm Durchmesser, 50 bis 150strahlig. **Blüten:** weiss oder gelbgrün. Früchte 10-14 mm lang und 6-8 mm breit, mit borstig behaarten Randrippen, **Blütezeit:** Juni bis August.

Standort

Man findet den Riesenbärenklau an Wald-rändern, in Wiesen, im Uferbereich von Gewässern, an Wegrändern und auf Ödland. In Bischofszell wurde der Riesenbärenklau glücklicherweise erst an der Thur auf der Höhe Muggensturm festgestellt.

Gefahren

Eine grosse Gefahr ist die effiziente Ausbreitung. Eine einzelne Pflanze bildet



mehrere 10'000 Samen, die im Boden etwa 7 Jahre keimfähig bleiben. Die Ausbreitung erfolgt durch Wind, durch Gewässer und durch Tiere. Beim Menschen führt eine Berührung der Pflanze zu unangenehmen Hautentzündungen mit so starker Blasenbildung, dass Narben zurückbleiben können.

Vorbeugung und Bekämpfung

Bevor die Pflanze entfernt wird, Handschuhe, langärmelige Kleider und Schutzbrille anziehen, dann Blütenstand und andere Pflanzenteile bis ca. 15 cm über dem Boden abschneiden. Am besten der Kehrlichtverbrennung mitgeben, dann den Wurzelstock 15 – 20 cm unter der Bodenoberfläche durchschneiden. Nur so kann die Pflanze nicht mehr austreiben.

Sacha Derron, Leiter Bau + Sicherheit

Carsharing schont die Umwelt und das Portmonee

Am Bahnhof Bischofszell Stadt steht der Bevölkerung ein Elektroauto zur Verfügung. Die Reservation des Fahrzeuges funktioniert erstaunlich einfach.

Das Fahrzeug kann ganz unkompliziert per Telefon, App oder per Internet reserviert werden. Nach dessen Benützung wird es wieder auf dem reservierten Parkplatz beim Bahnhof abgestellt und per Rechnung oder Kreditkarte bezahlt.

Probefahrt mit dem Stadtpräsidenten

Das Angebot richtet sich an Personen, die kein eigenes Auto besitzen oder auf ein Zweitauto verzichten möchten. Das Elektroauto hat eine Reichweite von 240 Kilometern und bietet Platz für fünf Personen. Bei regelmässiger Nutzung lohnt sich ein Jahresabo. Wer das Auto zuerst ausprobieren möchte oder nur temporär benötigt, hat die Möglichkeit ein Testabo zu lösen. Für Probefahrten steht Stadtpräsident Thomas Weingart gerne zur Verfügung. (red.)

www.mobility.ch

Anzeigen



MR SANITÄR

071 422 11 13 **130 Jahre**



Kurt Buechler AG
Bedachungen · 9220 Bischofszell

Fliederstr. 5 · Tel. 071 422 20 23
www.buechler-bedachungen.ch

Steil- und Flachdachbedachungen
Spenglerei
Eternitfassaden
Holzkonservierung
Feuchtigkeits- und Wärmeisolationen

Seit 1971 Ihr Partner vom Fach für Gebäudehülle und Dach

MINERGIE®
FACHPARTNER

Energiewettbewerb Oberstufe Bischofszell

Energie an Schulen – ein Wettbewerb zur Sensibilisierung für die Energiegewinnung, das Energiesparen, den schonenden Umgang mit Energie und Formen einer Umgestaltung auf eine 2000 Watt-Gesellschaft.

Die Energiekommissionen Bischofszell, Hauptwil-Gottshaus, Hohentannen und Zihlschlacht-Sitterdorf haben Ende 2018 mit der Schule Bischofszell einen Energiewettbewerb für Schüler initialisiert. Ziel ist es, das Thema Energie verbunden mit einem Wettbewerb in den Schulunterricht zu bringen. Mit spannenden Kurzgeschichten, lustigen Ideen, Spots etc. soll zu einer nachhaltigen Nutzung und Gewinnung von Energie animiert werden. Teilnahmeberechtigt waren Schulklassen, Gruppen oder Jugendliche mit Wohnsitz im Gebiet der Volksschulgemeinde Bischofszell im Alter des 7. - 10. Schuljahres.

Von Juri prämiert

Die Wettbewerbsarbeiten konnten in Form eines Films von mindestens 15 Sekunden bis maximal 120 Sekunden Dauer wie beispielsweise ein Werbespot, Sketch,

Rap-Reim, Song oder auch einer handwerklichen Arbeit angemeldet werden. Die über 10 eingereichten Arbeiten werden vor Schuljahrende präsentiert und durch die Jury, bestehend aus Behördenvertretern aller mitwirkenden Gemeinden, prämiert.

Öffentlich vorgestellt

An der energy tour 2019 werden die Wettbewerbsarbeiten öffentlich vorgestellt und zusätzlich mit einer Tagesprämie ausgezeichnet. Der Anlass findet im Schulhaus Bruggfeld statt. Unter dem Motto «Digitale Zukunft» zeigen zudem verschiedene Roboter den Besuchern ihr Können. Zum Verarbeiten der vielen Eindrücke lädt das Organisationskomitee in die Festwirtschaft ein.

Pascale Fässler, OK energy tour 2019



Die Energieregion Bischofszell, bestehend aus den Politischen Gemeinden Bischofszell, Hauptwil-Gottshaus, Hohentannen und Zihlschlacht-Sitterdorf führen zusammen mit der Volksschulgemeinde Bischofszell am **Samstag, 14. September die energy tour 2019** im Schulhaus Bruggfeld durch.

Spenden für die Ärmsten unter uns

Die Stadt Bischofszell startet ein Projekt zur Unterstützung von speziellen Ausgaben für bedürftige Menschen.

Wenn jemand keine Arbeit mehr findet, alles Vermögen aufgebraucht hat und keine der Sozialversicherungen zuständig ist, hilft nur noch der Gang auf das Sozialamt. Die Mitarbeiterinnen in den Sozialen Diensten prüfen die Anfragen gemäss den gesetzlichen Vorgaben und legen den Unterstützungsantrag der Sozialhilfebehörde vor. Die Sozialhilfeleistungen setzen sich aus dem Grundbedarf für den Lebensunterhalt, den Wohnkosten und der medizinischen Grundversorgung, sowie in bestimmten Fällen situationsbedingten Leistungen zusammen. Situationsbedingte Leistungen sind zum Beispiel Kosten für die Betreuung von Kindern, Erwerbsunkosten oder krankheitsbedingte Auslagen.

Finanzielle Beiträge für spezielle Bedürfnisse

Spezielle Kosten sind nicht über den Grundbedarf abgedeckt. Es sind vor allem

Kinder, welche gerne an Freizeitaktivitäten teilnehmen würden. Dabei handelt es sich beispielsweise um folgende Fälle:

- beim Ferienspass mitmachen
- an einem Lager teilnehmen
- einem Sportverein beitreten
- eine Skiausrüstung für das Schullager mieten

Da Sozialhilfegelder rückerstattungspflichtig sind, erhöhen sich die Schulden für die Sozialhilfeempfänger zusätzlich, wenn diese Beträge von der Stadt bezahlt werden.

Spenden für die Ärmsten

Wenn sie etwas Gutes tun möchten, geschätzte Leserin und Leser, sind wir ihnen um ihre Spende für diese oder ähnliche Ausgaben dankbar. Die Kontonummer finden sie im Textkasten. Da es sich um ein längerfristiges Projekt handelt, wird die-

ser Textkasten zukünftig in jeder Ausgabe des Marktplatzes erscheinen. Wir danken ihnen für ihre wohlwollende Unterstützung als Geschenk für die Ärmsten unter uns.

Christina Forster, Stadträtin



SPENDEN FÜR DIE ÄRMSTEN UNTER UNS

Stadt Bischofszell
Soziale Dienste
IBAN CH39 0900 0000 8500 5991 4



Umwelttipp

Frühlingsdiät für Ihren Keller

Hand aufs Herz, wann waren Sie zuletzt im Estrich oder im Keller und haben sich über all die Dinge gewundert, die sich da im Lauf der Zeit angesammelt haben? Vielleicht ist der Moment gekommen, loszulassen. Es lohnt sich, denn Entrümpeln macht glücklich.

Im Elsass feiert man im Frühling die Tradition der «Vide-Greniers». Dorfbewohner leeren ihre Keller und Estriche und bieten vor ihrem Haus all die Dinge an, die sie nicht mehr brauchen. Drum herum zimmern sie ein Fest mit Bier und Flammkuchen und manch ein Schnäppchen wechselt den Besitzer. Hier wird ein Raclette-Ofen nicht mehr gebraucht und dort ein Dreitritt. Hier nutzt niemand mehr die alte Waage und dort findet man eine Vase, die genau die richtige Grösse hat. Das Resultat ist eine klassische Win-win-Situation. Ob wir uns nun in der Schweiz schwerer von Dingen trennen oder ob die Dinge einfach in grösseren Kellern mehr Platz finden, loslassen würde bestimmt auch vielen von uns guttun. Warum nicht im Kalender einen Entrümpelungstag anstreichen, frei nach dem Motto «Einmal durch den ganzen Estrich und zurück»? Dabei lohnt es sich,



sich selber ein paar Fragen zu stellen: Was habe ich in den letzten drei Jahre nicht gebraucht? Was habe ich gar nicht vermisst? Für alles, was noch funktionstüchtig ist, bietet sich entweder eine E-Mail an Freunde an – oder die Schweizer Version der «Vide-Greniers»: Tutti, Ricardo, der

Flohmi und das Brocki. Es ist immer wieder erstaunlich, wie viele Dinge auf diesem Weg zu neuen, dankbaren Besitzern finden. Andere Sachen lassen sich noch reparieren – hier lohnt sich ein Gang in die neuen Recycling-Paradiese, die Repair-Cafés. Am Ende winkt eine ganz neue Erfahrung: ein beschwingtes Gefühl dank ballastfreiem Keller!

Übrigens: Vielleicht steht bei Ihnen auch noch ein altes, lädiertes Velo im Keller, das eigentlich niemand mehr braucht. Die Organisation Velafrica schenkt den ausgedienten Drahteseln in Afrika ein neues Leben. Alte Fahrräder kann man kostenlos an einer von 400 Sammelstellen oder noch einfacher am Gepäckschalter von Bahnhöfen abgeben.

PUSCH Praktischer Umweltschutz

Wenn Frau will, steht alles still!

Gemeinsames Mittagessen zum Frauenstreik.

«Von der göttlichen zur irdischen Ordnung.» Dieses herrliche Zeitdokument zeigt mit viel Humor und Einfühlungsvermögen, wie die Frauen zu ihrem Stimmrecht kamen.

Wo aber stehen wir heute, ein halbes Jahrhundert nach diesem denkwürdigen Ereignis? Seit der Inkraftsetzung des Gleichstellungsartikels in der Bundesverfassung sind fast 30 Jahre vergangen. Unerklärbare und inakzeptable Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern gibt es noch immer. Lohngleichheit ist unabdingbar für eine Gesellschaft, die in die Bildung aller investiert.

Noch nicht am Ziel

Erwerbsarbeit und familiäre Betreuungspflichten unter einen Hut zu bringen, ist schwierig. Es braucht genügend Betreu-

ungsplätze für Kinder und familienfreundliche Bedingungen am Arbeitsplatz. Die Politik wird herausgefordert, sich verschiedener Familien- und Arbeitsmodelle zu stellen. Wir Frauen haben vieles erreicht, sind aber noch nicht am Ziel. Die irdische Ordnung ist noch nicht ganz hergestellt. Der Frauenstreik macht auf die immer noch ungelösten Probleme aufmerksam.

Solidarisch mit streikenden Frauen

Wir alle sind gefordert, uns für Demokratie und unsere Rechte einzusetzen, aber nicht mit Verbissenheit, sondern mit Lebenslust, Schalk und Humor!

In Bischofszell zeigen wir uns solidarisch mit den streikenden Frauen. Wir organisieren am Freitag, 14. Juni 2019 von 11.30-13.30 (Aula Sandbänkli) ein gemeinsames Mittagessen. Jede nimmt eine Speise oder ein Getränk mit, das für ein paar Teilnehmende reicht. So kommt ein reichhaltiges Buffet zusammen.

Wir freuen uns auf eine lustige, gemütliche und etwas andere Mittagszeit.

Corinna Pasche & Nina Rodel

SP Bischofszell mit neuem Präsidenten

Die SP Sektion Bischofszell geht mit neuem Präsidenten und verstärktem Vorstand in die Zukunft.

An der Jahresversammlung der SP Sektion Bischofszell wurde Pascal Mächler zum neuen Präsidenten gewählt und der Vorstand mit Mitgliedern aus den Nachbargemeinden Hauptwil-Gottshaus und Zihlschlacht-Sitterdorf verstärkt.

Aktuell wurden die Ortsplanung Bischofszell, die Bahnhofplatzgestaltung und die Entlastungsstrasse besprochen.

Verstärkter Vorstand

Emil Frischknecht eröffnete zum letzten Mal als Präsident die Jahresversammlung der SP Sektion Bischofszell. Er hat diese 18 Jahre lang als Präsident umsichtig und erfolgreich geführt. Sein grosser Einsatz wurde gewürdigt und mit einem Geschenk herzlich verdankt. Als Nachfolger wurde



einstimmig Pascal Mächler von Bischofszell gewählt. Als Vizepräsidenten wurden Boris Binzegger (bisher) und Emil Frischknecht (neu) bestimmt. Ernst Schlaginhausen, bisheriger Vizepräsident wurde mit grossem Dank verabschiedet. Als Aktuarin wurden Susanne Leutenegger und als Kassier Willi Schildknecht bestätigt. Als Vertre-

ter der Nachbargemeinden wurden Jonas Seiterle von Sitterdorf und Daniel Vontobel von Hauptwil neu in den Vorstand gewählt.

Stellungnahmen verabschiedet

Zur Revision der Ortsplanung, zur Konsultativabstimmung über die Stadtentlastung, sowie zur Bahnhofplatzgestaltung wurden die vom Vorstand vorbereitete Stellungnahmen verabschiedet. Die Gesamtrevision der Ortsplanung empfindet die SP als umfassend und zielorientiert. Bei der Bahnhofplatzgestaltung begrüsst die SP die vom Stadtrat vorgeschlagene Bestvariante D.

Pascal Mächler, Präsident

45 Jahre beim selben Arbeitgeber

Es dürften einige tausend Quadratmeter Rasen und Steinbeläge aller Art sein, die Kadri Neimi in den vergangenen 45 Jahren in den Ostschweizer Gärten angelegt hat.



Im Mai 1974 erschien er, gerade Mal zwanzig Jahre alt, erstmals zur Arbeit bei der Otto Keller Gartenbau AG in Zihlschlacht. Seine heutigen Chefs, die Brüder Thomas und Christoph Keller, waren zu jener Zeit noch Schulkinder und der Betrieb noch unter der Führung ihres Vaters Otto.

Überzeugt von Qualitätsarbeit

Kadri Neimi hat seine Wurzeln in Mazedonien und war zunächst als Saisonarbeiter den Sommer über angestellt. Daraus wurde bald eine Festanstellung, denn Kadri machte gute Arbeit, war fleissig und motiviert, Neues zu lernen. Schnell kristallisierte sich heraus, dass millimetergenau verlegte

Bodenbeläge und exakt vorbereitete Rasenplanen seine Spezialitäten sind, die er bis heute in Perfektion beherrscht. Überzeugt von seiner Qualitätsarbeit, setzte ihn sein Arbeitgeber bald als Vorarbeiter ein und übertrug ihm die Verantwortung für eigene Baustellen.

Wohl verdiente Pension

Anfang Mai feierte die Otto Keller Gartenbau AG ihren langjährigen Mitarbeiter mit einem Fest am Firmenstandort in Wilen. In seiner Ansprache dankte Christoph Keller im Namen der Familie und des gesamten Teams für den unermüdlichen Einsatz seit über vier Jahrzehnten. Als Geschenk durfte Kadri Neimi eine Ruhebänk aus Holz entgegennehmen. Eingraviert in die Rückenlehne findet sich die persönliche Widmung «Kadris Firobigbank». Lange wird die Otto Keller Gartenbau allerdings nicht mehr auf die Präzisionsarbeit von Kadri Neimi zählen können: Ende 2019 geht er in die verdiente Pension.

Daniela Varga



Markt

Rosen- und Spezialitätenmärkte

Die Märkte, welche parallel am ersten und zweiten Wochenende der Rosenwoche durchgeführt werden, finden in diesem Jahr wie folgt statt:

Samstag-Sonntag, 22. - 23. Juni

(Samstag 08.30 - 18.00 / Sonntag 09.30 - 18.00)

Donnerstag-Sonntag, 27. - 30. Juni

(Donnerstag, Freitag + Sonntag 09.30 - 18.00 / Samstag 08.30 - 18.00)

Anmeldungen für den 28. September «Entrümpeln macht Spass»

Gerne möchten wir Sie bereits heute auf den Flohmarkt vom 28. September 2019 hinweisen. Dieser wird von 08.30 - 14.00 Uhr durchgeführt.

Anmeldungen können ab sofort an den Marktchef Bischofszell (Bahnhofstr. 5, 9220 Bischofszell, franco.capelli@bischofszell.ch) abgegeben werden. Der Teilnahmepreis beträgt CHF 15.-- / pro Marktstand.

Franco Capelli, Marktchef

Psychotherapie im Baumhaus

Nach über 20 Jahren Berufserfahrung mit den Schwerpunkten:

- Ängste und Phobien
- Posttraumatische Belastungsstörungen (PTBS)
- Depressionen
- Selbstwertproblematik
- AD(H)S bei Kindern und Erwachsenen
- Lernstörungen bei Kindern
- Sucht

.... verfüge ich über ein gutes Gespür, welche Unterstützung Menschen mit psychischen Belastungen oder in seelischen Krisen brauchen, um (wieder) gut und gerne leben zu können. Ich arbeite systemisch – also lösungs- und ressourcenorientiert, mit wertschätzendem Humor, und immer mit grossem Respekt vor dem jeweiligen Lebensgang der Klienten.

Zur Anwendung kommen auch EFT und PEP – zwei artverwandte, bewährte Interventionstechniken, die auch als «Klopftechniken» bzw. «Klopftherapien» bekannt sind. Diese erbringen oft verblüffende und erstaunlich schnelle Entlastung bei bedrückenden Gefühlen, bedrückten Gemütszuständen, dysfunktionalen Glaubenssätzen und Beziehungsmustern. Damit lösen sich oft Ängste, Schmerzen, Allergien, Schuldgefühle und Hoffnungslosigkeit auf und schaffen Raum für mehr Leichtigkeit und Lebensfreude. Sie verbessern auch die Selbst-Beziehung, und eignen sich hervorragend zur Selbstbehandlung. Die Behand-

lungen sind als «nichtärztliche Psychotherapie» über die Zusatzversicherungen der Krankenkassen teilweise abrechenbar. Ich freue mich, Sie in meiner neuen Praxis in Halden zu begrüssen!

Helgard Worrall



Fachpsychologin für Psychotherapie FSP, Eidg. anerkannt

Baumhaus-Praxis
Thurstrasse 3
9223 Halden

Hafencenter-Praxis
Hafenstrasse 50A
8280 Kreuzlingen

Tel.: 076 514 04 38
www.worrall-psychologie.ch

Anzeigen



manser malergeschäft
Der Maler für farbige Persönlichkeiten

Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67
www.erdbeerrot.ch

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche



EngelerElectro
by techcom electro ag

Ihre Elektroinstallationsfirma für:

- Neu und Umbauten
- Elektroservice
- EDV und Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte

071 422 12 73 info@engelerelectro.ch

Medizinische Massage & Therapie Nina Egli

Der Medizinische Masseur ist eigenständiger, eidgenössisch geprüfter Berufsstand. Es ist ein neues Berufsfeld, das den physiotherapeutischen Behandlungsansatz erweitert.

Die Hauptanwendungsgebiete sind:

- Schmerzen aller Art
- Mentale Erschöpfung, Stressbelastungen, Burnout
- Lymphdrainage zur Förderung der Wundheilung nach operativen Eingriffen wie zum Beispiel Hüft- oder Kniegelenkersatz
- Narbenbehandlung
- Schleudertrauma

flexzonen-therapie, Wärme- und Kälteanwendungen ect.

Die Kosten der Behandlung können über die Zusatzversicherung abgerechnet werden, (ich bin EMR anerkannt). Sie werden von den meisten Zusatzversicherungen teils oder ganz übernommen.

Ich freue mich, Sie in meiner Praxis in Halden zu begrüßen!

Nina Egli

Je nach Beschwerdebild kommen folgende Therapiemethoden zur Anwendung:

Klassische Massage, Lymphdrainage, Faszien-Therapie, Triggerpunkt-Behandlung, Schröpfmassage, Elektrotherapie, Fussre-

Thurstrasse 3
9223 Halden
079 648 92 38
<https://www.med-massage-egli.ch>



Anzeigen



Ausstellung vom 9. bis 30. Juni 2019

Bilder und Kunstkeramik für Haus und Garten
Claudia Wagner-Rubrecht

an der Sonnenstrasse 7 in Bischofzell

Eröffnungs-Apéro: Pfingstsonntag und Pfingstmontag, 9./10. Juni 2019
14.00 bis 19.00 Uhr

Öffnungszeiten: Donnerstag, 13. Juni bis Sonntag, 16. Juni 2019
14.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag, 20. Juni bis Sonntag, 30. Juni 2019
14.00 bis 19.00 Uhr
täglich, auch während der Rosenwoche

Finissage: Sonntag, 30. Juni 2019
14.00 bis 19.00 Uhr

Sie und Ihre Freunde sind herzlich eingeladen

Auf Ihren Besuch freut sich:
Claudia Wagner-Rubrecht
Sonnenstrasse 7, 9220 Bischofzell
Telefon 071 422 25 63
c.wagner3@bluewin.ch
www.wagner-keramik.ch

- Ausstellungen während des ganzen Jahres
- Besuchszeiten während des Jahres nach telefonischer Vereinbarung
- Laufend Mal- und Keramikurse auf Anfrage


HANDWERKER-SHOP

NIE MEHR SELBER RASEN MÄHEN! 
Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

5 Jahre Garantie!*

NEU: Auch als Allrad erhältlich!

Ihr Spezialist mit eigenem Montage- und Serviceteam!

*Option

Pündtstrasse 1 | 9320 Arbon | Telefon 071 440 40 40
info@manserag.com | www.manserag.com | www.manser24.ch

Neue Homepage für die Bibliothek

Die Bibliothek ist neu noch informativer und aktueller auf ihrer Homepage.

Sämtliche Neuanschaffungen sind auf der Startseite ersichtlich, gegliedert nach Erwachsenen-Büchern, Erwachsenen-Hörbüchern, Medien für Jugendliche, Kinder oder auch für DVD und Musik-CD. Natürlich ist das gesamte Angebot auch nach Titel, Autor etc. einfach zu finden. Stöbern Sie doch einmal unverbindlich unter www.bibliothek-bischofzell.ch und lassen Sie sich für ein Buch inspirieren und begeistern. Als Mitglied mit einem Jahresbeitrag (Einzel 50.00 / Familie 80.00) können Sie für jeweils 4 Wochen die gewünschten Medien ausleihen.

Zugriff auf digitale Bibliothek «Dibiost»

Oder lesen Sie gerne «e-books» und besitzen schon einen e-reader? Dann können

Sie als Bibliotheks-Mitglied auch gratis auf das riesige Sortiment der digitalen Bibliothek Ostschweiz «Dibiost» zugreifen. Die Auswahl umfasst nebst 30'000 Büchern auch Hörbücher, sowie Zeitungen / Zeitschriften, Videos und Musik-CD's.

Schauen Sie doch mal auf der Homepage www.dibiost.ch nach was alles möglich ist. Wir freuen uns auf Neumitglieder und stehen für Fragen gerne zur Verfügung.

Röbi Allmendinger

Neueröffnung wein & mehr



Vor rund einem Monat durfte ich meinen Traum verwirklichen und das 'wein & mehr' an der Kirchgasse 29 eröffnen. In einem stilvollen Ambiente finden sie eine persönliche Auswahl an erlesenen Weinen, schönen Geschenkideen und Pflege-Produkten.

Schauen sie bei mir vorbei und lassen sie bei einem feinen Glas Wein den Alltag für kurze Zeit hinter sich. Donnerstags und freitags bin ich von 16 bis 19 Uhr für sie da, am Samstag von 10 bis 17 Uhr.

Ich freue mich auf sie!
www.rekajohn.ch

Réka John

Anzeige

Schule Bischofzell



Schulhaus Halden

(Schulstrasse 10, 9223 Halden)

Zu vermieten auf 1. Oktober 2019

4 1/2 Zimmer Wohnung

Wohnung im 1. OG in ländlicher Umgebung mit viel Umschwung

Mietzins CHF 900.- inkl. NK und Autoabstellplatz (Option: Zus. Material- oder Werkraum CHF 100.-)

Auskunft: 079 402 21 18

Unsere Adresse:

Sandbänkli 5
9220 Bischofzell
Telefon 071 422 46 48
www.bibliothek-bischofzell.ch
info@bibliothek-bischofzell.ch

Öffnungszeiten:

Montag 17-20 Uhr
Mittwoch 14-17 Uhr
Freitag 16-18 Uhr
Samstag 09-12 Uhr

Anzeigen



Storen Almeida GmbH

Rotfarstrasse 8 9213 Hauptwil
Tel. 071 420 9804 Fax. 071 420 9805
www.storen-almeida.ch info@storen-almeida.ch

Raffstoren / Rollläden
Sonnenstoren
Wintergartenbeschattung
Sonnen / Glasdach
Dachfensterrollläden
Sicherheitfaltläden
Insektenschutz
Alu-Fensterläden
Service / Reparaturen

GOLDINGER
Immobilien



Bischofzell - 2 1/2 / 3 1/2 / 4 1/2 Zimmer-Wohnungen

ERSTVERMIETUNG - gut gelegene, helle Wohnungen mit grossflächigen Fenstern, eigenem Waschturm und einem gemütlichen Balkon
Ab CHF 1'220.00 inkl. NK / Wfl. ab 58m²

Telefon: 071 677 50 00

goldinger.ch

Wo waren Sie am 14. Juni 1991?

Am Sonntag, 2. Juni um 14:30 Uhr wird im Historischen Museum Bischofszell anlässlich der Führung «Kochbuch und Reagenzglas: Blicke auf Bischofszellerinnen» darüber berichtet, wie Frauen in der Vergangenheit gelebt haben.

Am 14. Juni 2019 werden schweizweit Tausende von Frauen und hoffentlich auch einige Männer mit Aktionen und Demonstrationen am nationalen Frauenstreik teilnehmen. Gründe für diesen Tag sind z. B. Lohnungleichheit, Diskriminierung, sexuelle Belästigung und ungleiche Verteilung der Care-Arbeit.

Nicht nur zum Tanz willkommen

Wer schon 1991 dabei war, hat das Gefühl, dass es zu lange dauert bis die Veränderungen und Verbesserungen umgesetzt werden. Wer jedoch mit einem historischen Blick auf die Emanzipation der Frauen zurückschaut, sieht Veränderungen.

Wer hätte sich vor 100 Jahren vorstellen können, dass in Bischofszell 2019 Frauen die Mehrheit des Stadtrats stellen? Wer hätte gedacht, dass in der von Männern gegründeten Literaria Frauen nicht nur zum Tanz willkommen sind, sondern als vollberechtigte Mitglieder? Auch der Vorstand der Museumsgesellschaft ist schon mehrere Jahrzehnte nicht mehr ausschliesslich in

Männerhand. Einige politische, soziale und wirtschaftliche Veränderungen lassen sich anhand diverser Objekte im Museum zeigen. Diese werden an der Führung durch die Kuratorin Alexandra M. Rückert mit dem Leben und Arbeiten diverser Bischofszellerinnen in Verbindung gebracht.

In der Kaffeestube werden die Gäste mit hausgemachtem Gebäck und diversen Getränken verwöhnt.

Alexandra M. Rückert
Kuratorin Historisches Museum Bischofszell



Die Schülerinnen der Bischofszeller Haushaltungsschule «Schlösschen Tobel» stammten aus bürgerlichen Familien der Deutschschweiz.

Neue Fächer- neue Lehrpersonen

Wir freuen uns, dass wir ab Sommer 2019 folgende engagierte Lehrpersonen neu im Team der Musikschule begrüssen dürfen.

Christian Sonderegger-Trompete

Als begeisterter Trompeter freut er sich, seine Leidenschaft für dieses Instrument an Klein und Gross weitergeben zu können. Er pflegt einen vielseitigen Unterrichtsstil der von Klassik, Blasmusik, Jazz bis zu Improvisation reicht.

Diana Brajdic-Klavier

Frau Brajdic unterrichtet bereits einige Monate bei uns und wir möchten die Gelegenheit wahrnehmen, sie hier vorzustellen. Sie ist als vielseitige Pianistin tätig.

Jakob Herzog-Cello

Herr Herzog ist ebenfalls bereits seit einigen Monaten bei uns tätig. Sein

Engagement, seine Musizierfreude und Vielseitigkeit fördern die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler jeden Alters.

Brigitte Halter-Alphorn

Als vielseitige Waldhornlehrerin ist Frau Halter bereits bei uns an der Musikschule erfolgreich tätig. Neu wird sie auch das Alphornspielen an interessierte Kinder und Erwachsene weitergeben.

Liliane Ecoffey-Mus. Grundschule

Frau Ecoffey ist vielen Besuchern des Jubiläumskonzertes im März bereits bekannt; zusammen mit der Stadtmusik und den Kindertanzgruppen trat sie als Sängerin von «Frozen» auf.

Piccolini-Kurs: Beginn in der Gruppe!

Für Kinder zwischen fünf bis sieben Jahre sind die Piccolini-Kurse in der Kleingruppe ideal. Mit einem spielerischen Zugang lernen die Kinder erste Töne, Melodien und Rhythmen zu spielen. Wir verwenden Kinderinstrumente, die während des ganzen Kurses behalten werden dürfen.

Der Musikunterricht wird individuell zwischen Schüler und Lehrer abgemacht und findet ausserhalb der Schulzeit statt. Anmeldungen sind deshalb weiterhin möglich.

Verena Weber

Mitgliederversammlung Spitex Oberthurgau

Am Donnerstag, 25. April 2019 fand die jährliche Mitgliederversammlung statt. Die Anwesenden wurden über die Resultate der Sparmassnahmen informiert.

Anhand der Jahresrechnung erläuterte das für die Finanzen verantwortliche Vorstandsmitglied, Ladina Rhy, die Auswirkungen der im Jahre 2018 durchgeführten Sparmassnahmen. Sie betonte, dass dank diverser Massnahmen wie Gewährung von unbezahltem Urlaub, Ausleihe des Personals, etc. wie gewünscht Kosten eingespart werden konnten. Dank der Einsicht und der grossen Unterstützung des Personals aber auch der Vertragsgemeinden konnten Ende 2018 bereits wieder schwarze Zahlen geschrieben werden. Hierfür sprach Ladina Rhy allen ein grosses Dankeschön aus.

Reorganisation des Betriebs

Da im laufenden Jahr ebenso sorgfältig kalkuliert werden muss, wurde eine Reorganisation des Betriebs eingeleitet. Diese wurde

den Anwesenden von Geschäftsführerin Maja Kradolfer Mettler vorgestellt. Die Reorganisation sieht unter anderem vor, dass der Standort in Bischofszell aufgelöst und das grosse Pflgeteam in kleinere Teams unterteilt wird. Somit kann der Betrieb professioneller, übersichtlicher und strukturierter geführt werden, ohne dass sich für unsere Klienten eine Änderung ergibt. Bevor Karin Negro, Bereichsleitung Pflege zu Hause, Franziska Schiess, Bereichsleitung Hauswirtschaft und Sozialbetreuung und Katarina Földesi, Teamleitung Team Süd Ihre Tätigkeitsbereiche vorstellten, wurden noch Dienstjubilare geehrt, unter anderem Bernadette Lazaro für Ihre 30-jährige SpiteX Tätigkeit!

Maja Kradolfer Mettler, SpiteX Oberthurgau

Sportleitende gesucht

Pro Senectute Thurgau bietet im ganzen Kanton FitGym Lektionen an. Trainiert werden die Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer, Koordination und die Reaktionsschnelligkeit mit und ohne Musik. Wir suchen motivierte Personen, die gegen eine kleine Entschädigung wöchentlich eine Gruppe in Arbon und Amriswil leiten. Interessiert? Dann freuen wir uns, Sie kennenzulernen. Haben Sie Interesse, haben aber keine Ausbildung? Die erforderliche Ausbildung zum Erwachsenensportleitenden esa, Allround (FitGym), kann über Pro Senectute Thurgau absolviert werden. In einem Modul-Ausbildungskurs werden Sie praxisbezogen vorbereitet. Wir bieten Ihnen eine gesundheitsfördernde Tätigkeit und interessante Fortbildungsmöglichkeiten.

Pamela Büsser, 071 626 10 87,
pamela.buesser@tg.prosenectute.ch

Kathrin Pfister



Einige Teilnehmer der Literaria-Reisegruppe mit Stadtführerin Monika Raschle (ganz links) anlässlich des Jahresausfluges nach St. Gallen. Im Rahmen der interessanten Stadtführung «Verborgene Schätze» stehen die Teilnehmenden zum Abschluss vor der Kirche St. Mangen, in der sich die adelige Wiborada im Jahr 916 als Inklusin einmauern liess (Mauer-Fenster noch ersichtlich). Wiborada wurde nach zehn Jahren Inklusinnen-Leben im Mai 926 von einfallenden Ungarn umgebracht – deren Überfall sie ein Jahr zuvor vorausgesehen und vor denen sie die die Klosterbewohner gewarnt hatte. 1047 wurde Wiborada, gemäss Stadtführerin als erste Frau, heiliggesprochen. Ihre hohe Verehrung machte um 1100 die Vergrösserung der Kirche zum heutigen Umfang nötig.

Foto: Joos

Kinderturnen in Bischofszell

Neustart nach den Herbstferien! Hast du Freude an der Bewegung und bist du gerne mit gleichaltrigen Kindern zusammen? Das Kitu richtet sich an alle Kinder, die den Kindergarten besuchen.

Trainingsinhalt

In spielerischer Form wird das ganzheitliche und vielseitige Bewegen geweckt und gefördert. Die Weiterentwicklung der Wahrnehmung, des sozialen Verhaltens und der Sprache gehören ebenso zu den Zielsetzungen wie das Erwerben von einfachen Turnfertigkeiten.

Trainingszeiten

Von den Herbstferien bis zu den Sommerferien

Kleine Kindergärtner: Dienstag, 16.15 bis 17.15 Uhr

Grosse Kindergärtner: Dienstag, 17.30 bis 18.30 Uhr in der Turnhalle Hoffnungsgut.

Kosten

Jahresbeitrag: Fr. 50.-

Leiterteam

Anita Brühlmann, Telefon: 071 420 01 60

E-Mail: anita.bruehlmann@gmail.com

Manuela Kamm

Isabelle Bösch

Franziska Germann

Anmeldung

Alle Kindergartenkinder werden nach den Sommerferien angeschrieben.

Das Anmeldeformular wird dann auch auf der Homepage des TV Bischofszell aufgeschaltet sein.

Muki - Turnen

Trainingsinhalt

Wir spielen, klettern, hüpfen, schaukeln und singen gemeinsam. Eine unbeschwerte Stunde mit ihrem Mami oder Papi.

Trainingszeiten

Erste Gruppe: Donnerstag, 08:45 bis 09:45 Uhr

Zweite Gruppe: Donnerstag, 10:00 bis 11.00 Uhr in der unteren Turnhalle Hoffnungsgut in Bischofszell

Kosten

Jahresbeitrag: Fr. 100.-

Leiterteam

Stephanie Scherrer,

Telefon: 071 420 07 48,

E-Mail: stephanie.scherrer@bluewin.ch

Bettina Bolliger Telefon: 071 422 50 05

E-Mail: bolliger.bettina@bluewin.ch

Rinaldo Monn

Rinaldo Monn



Kinderkurse im Schwimmbad Bischofszell

In den Sommerferien startet ein Intensivkurs für Kinder im Kindergartenalter. In acht Lektionen werden die Kinder täglich mit dem Element Wasser vertraut gemacht.

Geübt werden Atmen, Schweben, Gleiten und Tauchen im Wasser. Dazu gehört auch das Springen ins standtiefe Wasser. Im Verlauf des Kurses werden die Kinder das Gleiten in Bauch- und Rückenlage üben, wobei auf den Wechselbeinschlag Wert gelegt wird. Ziel des Kurses ist, dass die Kinder bei einem unkontrollierten Fall ins Wasser die Fähigkeit besitzen, sich

selbständig zurück an den Beckenrand retten zu können. Der Kurs findet jeweils morgens von 9.10 bis 9.50 Uhr im Schwimmbad Bischofszell statt. Die Kurskosten betragen 110 Franken.

Daten: 22.07./23.07./24.07./25.07./26.07./29.07./30.07./31.07.

Ersatzdaten bei schlechter Witterung: 02.08./05.08./06.08./07.08./08.08./09.08.).

Anmeldeschluss ist der 30.06.2019.

Anmeldetalon und weitere Informationen: Mail an sabrina.weingart@bluewin.ch oder beim Eingang der Badi Bischofszell.

Sabrina Weingart

Gelungenes Trainingslager

Am Montag 8. April 2019 reisten 46 Kinder, Jugendliche und Leiter vom FC Bischofzell nach Kempten ins Trainingslager. Während fünf Tagen wurden interessante und intensive Trainings durchgeführt.



Am Abend durften sich die Kids in der Rutschenwelt im nahen Hallenbad vergnügen. Zudem konnten die Champions-League Spiele im TV mitverfolgt werden, um bei den Profis abzugucken wie es gemacht wird (Kombinationsspiel) oder aber nicht gemacht werden sollte (Zeit schinden).

Spiele gegen deutsche Teams

Auch Spiele gegen Vereine aus Kempten waren angesagt. Beide Spiele gewann der FC Bischofzell, die Junioren C mit 4:2 und die E-Junioren mit 9:1!

Am Freitag fand ein internes Turnier statt. Vier Teams mit Spielern aller Alterskategorien durchmischt agierten gegeneinander, um als Sieger vom Kunstrasenplatz zu

gehen. Auf dem Nachhauseweg gab es als Überraschung einen Halt beim Fussball-Golf Allgäu. Mit viel Geschick wurde auf der 18-Loch Anlage um Stolz und Ehre gespielt. Dieses von Lagerleiter Daniel Frischknecht und Juniorenobmann Pasquale Spring hervorragend organisierte Camp hat für sehr viel Begeisterung und Freude bei allen Beteiligten gesorgt.

Roger Kreis

Trainersuche

Leider fehlt uns auf die neue Saison im Juniorenbereich der eine oder andere Verantwortliche. Vielleicht wäre das ja etwas für Sie? Helfen Sie mit, unseren Jüngsten Trainings mit viel Spiel und Spass zu ermöglichen. Oder agieren Sie auf dem Trainingsplatz mit den älteren Junioren und sind so ein Bestandteil eines Teams, welches schon viel Ahnung von Fussball hat. Ansprechperson: Pasquale Spring, Tel. 071 422 40 27

Buggyfit - Für Mutter und Kind

Rein in die Sportklamotten, Turnschuhe schnüren, Kinderwagen in die Hand und ab nach draussen!

Seit dem 29. Mai haben Mütter aus dem Raum Bischofzell die Möglichkeit beim Fitnesskurs Buggyfit mitzumachen. Der Kurs richtet sich an Mütter mit Kinderwagen, die nach der Geburt wieder fit werden möchten. Melden Sie sich bei der Trainerin Marion Furlani unter der Nummer 076 419 65 29 an und kommen Sie zum nächsten Donnerstagtraining. Mütter aus dem Kanton Thurgau können an dem Kurs kostenlos teilnehmen, da «Thurgau bewegt» die Kosten übernimmt.

Der Kurs findet wöchentlich am Donnerstag von 9.30 – 10.30 Uhr statt. Der Treffpunkt ist am Vitaparcour/Parkplatz Waldschenke an der Niederbürerstrasse in Bischofzell.



Irma Scheiwiler

Freie Plätze in der Spielgruppe

Für das Spielgruppenjahr 2019/20 haben wir noch freie Plätze. Sowohl in den Waldgruppen als auch in den Innengruppen können Sie Ihr Kind immer noch anmelden.

Spielgruppenalltag

Die Spielgruppe bietet Ihrem Kind die Möglichkeit, sich mit Gleichaltrigen regelmässig zum Spielen, Werken und Lernen zu treffen. Spielend lernen die Kinder ihre Umwelt kennen und machen dabei ständig neue Erfahrungen. Sie lernen auch, ihren Platz in der Gruppe mit Gleichaltrigen zu finden, sich zu behaupten, Rücksicht zu nehmen, sich gegenseitig mit Stärken und Schwächen zu akzeptieren, einander zu helfen, aufeinander zu hören, zu streiten und wieder Frieden zu schliessen.

Unsere Gruppen

Die Innengruppen haben ihren Raum im Bleichezentrum am Bleicherweg 6 in Bischofszell. Die Gruppenstunde dauert von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr.

Die Waldgruppen treffen sich am Dienstag- oder Mittwochmorgen von 08.45 Uhr – 11.15 Uhr beim Vita-Parcours Parkplatz an der Niederbürerstrasse.

Anmeldung

Anmeldungen können bei Martina Hauser angefordert werden.

E-Mail: martinaand@gmx.ch

Die Anmeldung kann auch unter www.spielgruppe-bischofszell.ch heruntergeladen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Martina Hauser, Spielgruppe Bischofszell

Kinderflohmarkt und Quartierfest Bisrüti

Am 15. Juni 2019 organisiert der Quartierverein Bisrüti einen Kinderflohmarkt. Anschliessend findet das jährliche Quartierfest statt.

Die Bewohner des Quartiers Bisrüti verkaufen von 13.30 bis 16.30 Uhr gebrauchte und gut erhaltene Spielsachen und Kinderkleidung. Wir freuen uns auf viele Besucher aus sämtlichen Quartieren von Bischofszell und auch von ausserhalb.

Anschliessend an den Flohmarkt, um 17.00 Uhr, findet das jährliche Quartierfest

Bisrüti beim Spielplatz statt. Die Organisatoren laden alle Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers herzlich dazu ein und freuen sich auf viele bekannte Gesichter und auch darauf, neue Bewohnerinnen und Bewohner kennenzulernen. Der Anlass mit Festwirtschaft findet bei jedem Wetter statt. Die Einladungen wurden im

ganzen Quartier verteilt. Um Anmeldung wird bis zum 1. Juni gebeten.

Der Quartierverein freut sich auf ein weiteres tolles Fest!

Bettina Weber

Infos aus dem Frauenverein

Osterbrunnenbeiz

Vielen herzlichen Dank an alle unsere Gäste die unsere Osterbrunnenbesenbeiz zu einem Erfolg gemacht haben.

Marktgasmarkt

Wir haben Tag der offenen Tür von unserem Vereinslokal an der Marktgasse 10 am Marktgasmarkt. Die «Lismifrauen» bedienen Sie gerne mit einem Kaffee und Kuchen.

Rosen- und Kulturwoche

An der Rosen- und Kulturwoche dürfen Sie auf unser Fladenfestival gespannt sein.

Gerne verwöhnen wir Sie in unserer Frauenvereinsbeiz. Wir suchen noch freiwillige Helferinnen und Helfer für die Küche, das Buffet und den Service. Falls Sie mithelfen möchten, freuen wir uns über ihren Anruf.

Senioren-Mittagessen

Einladen möchten wir alle Seniorinnen und Senioren zum Mittagessen, das der Frauenverein einmal im Monat im Restaurant Eisenbahn anbietet. Meist am 1. Dienstag treffen sich ältere Personen um gemeinsam zu essen und manchmal gibts im Anschluss noch einen Jass.

Weitere Infos finden Sie auf der Homepage www.frauenverein-bischofszell.ch.

Doris Gremminger, Präsidentin



NOSJV Jodlerfest in Winterthur

An diesem Fest müssen sich alle Jodelclubs vom NOSJV für das Eidg. Jodlerfest qualifizieren. Auch die Jodler am Bischofsberg aus Bischofszell stellen sich dieser Herausforderung.

Alle drei Jahre führt der Nordostschweizerische Jodelverband ein Verbandsjodlerfest durch. Dieses Jahr ist Winterthur unser Festort.

Am Freitag den 21. Juni 2019 ist es soweit. Wir stellen uns der Jury in der Evangelischen Kirche in Wülflingen um 21. 14 Uhr. Unser Lied heisst «En Tag uf der Alp» geschrieben und komponiert von Mathias Zogg vom Pelagiberg (ein Einheimischer). So hoffen wir auf eine gute Qualifikation. An vielen Proben (jeweils Donnerstag um 20.00 Uhr im Bruggfeld Schulhaus in Bischofszell) unter der Leitung von Marco Sonderegger haben wir uns gut vorbereitet. Das Eidg. Jodlerfest 2020 in Basel durchgeführt.

Toni Studer

Verein Industriekultur sucht Freiwillige

Im Jahr besuchen zwischen 400 und 600 Personen in Vereinen, Schulen oder Gruppen die historische Papiermaschine (PM1) in Bischofszell.

Während den Führungen können Interessierte das Papierschöpfen von Hand erfahren. Wer hat Zeit und Lust, während Führungen den Gästen das Papierschöpfen zu zeigen?

Wir bieten ihnen eine praktische Einführung und am Ende wartet eine kleine Entschädigung auf sie.

Bitte melden sie sich beim Präsidenten:

Stefan Bolliger, Tel. 071 422 50 05
 Mail: stefan.bolliger@bluewin.ch
 Anmeldung für Führungen:
 Willy Schumacher, Tel. 071 422 27 92
 www.papiermaschine.ch

Öffnungszeiten PM1:

April – Oktober jeden 1. Sonntag im Monat
 14.00 – 17.00 Uhr, Eintritt frei

Willy Schumacher

Veloplausch in Schweizersholz

Radfahren macht Spass, ist gesund und umweltfreundlich. Der Dorfverein Schweizersholz führt darum auch dieses Jahr am Pfingstmontag 10. Juni wieder den beliebten Veloplausch durch.

Start und Ziel sind in Schweizersholz beim Hof von Fredi Keller. Der Anlass ist offen für alle.

Die diesjährige Route ist noch nicht genau festgelegt beträgt jedoch ungefähr 20 km und ist ab 09:00 Uhr bis Mittag ausgeschildert. Am Ziel erwartet die Teilnehmenden eine Festwirtschaft. Salate, Fleisch vom Grill, Getränke sowie Kaffee und Kuchen können zu günstigen Preisen konsumiert werden (Essen gibt es ab 11:30 Uhr). Bei gemütlichem Beisammensein lässt sich der Nachmittag dann noch schön geniessen. Der Dorfverein Schweizersholz freut sich auf ihren Besuch. Der Anlass ist im Internet bei der Stadt Bischofszell unter Veranstaltungen oder auf unserer eigenen Webseite, www.dv-schweizersholz.ch zu finden. Auskunft erteilt auch Präsident Peter Heierli, Tel. 078 622 37 33

Willi Schildknecht

Anzeigen

WIR EMPFEHLEN UNS FÜR

- Familienfeiern ■ Geburtstagsessen
- Dankesessen ■ Leidmahle
- Versammlungen ■ Tagungen/Seminare

INFRASTRUKTUR

- 80 Plätze tagsüber
- 150 Plätze ab 19.00 Uhr
- Moderne technische Infrastruktur

RESERVATION

Ihre Reservation nehmen wir gerne unter Tel. 071 424 03 00 entgegen.



SATTELBOGEN
 Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell
info@sattelbogen.ch · www.sattelbogen.ch



Nicole Marbach
 Stockenerstrasse 30 · 9220 Bischofszell
 +41 71 422 24 40
 +41 79 350 79 71
info@weinerlebnis.ch · weinerlebnis.ch

Sommer Degustation



An der Sommer Degustation zeigen wir Ihnen eine spannende und vielseitige Auswahl an Sommerweinen. Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen!

Freitag 7. Juni 16 Uhr – 20 Uhr

Samstag 8. Juni 10 Uhr – 16 Uhr

Berühmte Blaskapellen zu Gast in Bischofszell

Auf dem Festplatz des Partnerstädte-Vereins treten am Stadtfest Bischofszell europa und schweizweit bekannte Blaskapellen auf.

VESELKA besteht bei den Auftritten aus zehn Musikern, einem Sänger und zwei Sängerinnen. VESELKA ist es gelungen, sich an die Spitze von Ensembles zu stellen, die im unverkennbaren südböhmischen Blasmusiksound musizieren. Konzertreisen und Auftritte in vielen Ländern in Europa und USA verhelfen VESELKA zu grossartigem Erfolg. In der Blasmusik-Hitparade ist VESELKA zeitweise als die erfolgreichste Blaskapelle ausgezeichnet worden. Diese Blaskapelle hat insgesamt 96 Tonträger und 7 DVD produziert. Ausgezeichnet wurden 7 Produktionen mit 2 x Platin und 5 x Gold, was in der Blasmusikszene nicht üblich ist.



Gasterländer Blasmusikanten

Die Gasterländer Blasmusikanten (GaBla) sind in der Schweizer Blaskapellenszene bekannt und berühmt. Dank ihrem gefühlvollen, freudigen Spiel, gewürzt mit feinen Gags und Showeinlagen, dank ihren Radio- und Fernsehauftritten und ihrem hervorragenden Abschneiden an Wettbewerben hat sich diese Formation einen grossen Namen gemacht und bietet unvergessliche Stunden der Unterhaltung.

Die Bischofszeller Böhmischen

«Die Bischofszeller Böhmischen» wurden 2017 gegründet und eröffneten mit der Blaskapellentaufe am neuen Blaskapellenanlass «Himmlisch Böhmisches» in Bischofszell ihre Geschichte. Nach dem unvergesslichen Blaskapellentreffen 2012 in Bischofszell entdeckte die heimische

Bevölkerung mit Begeisterung die böhmische Blasmusik.

Diese Blaskapellen spielen nebst anderen Formationen am **Stadtfest vom 23. – 25. August 2019** auf dem 4-Länder-Platz des Partnerstädtevereins in der Gerbergasse!

Josef Mattle, Präsident Partnerstädteverein

Anzeige



Starke Mobile-Abos für deinen Alltag.

* Gilt für mobiles Datenvolumen innerhalb der CH mit einem Mobile Smart Abo. Einmalige Kosten für die SIM-Karte: CHF 40.-
Preisvergleich von Mobile-Abos K-Tipp Nr. 3/19

Nur **10.-** /Mt.
mit **2GB**
Mobile Smart S Basic*
K Tipp




WE ARE ALL MADE OF WILD.



EINE NEUE ÄRA BEGINNT.

Entdecken Sie jetzt die neuen Jeep[®]-Modelle bei Ihrem Jeep[®]-Händler.

Jeep[®] ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

Jeep[®]
THERE'S ONLY ONE



Garage Hofer AG

Landstrasse 24 | 8595 Altnau | Tel. 071 695 11 14 | www.garagehofer.ch
Weinfelderstrasse 125 | 8580 Amriswil | Tel. 071 410 24 14



1947.-
statt 4690.-

V-Zug Waschmaschine AdoraWaschen V4000

8 kg Trommel / 1600 Umdrehungen/Minute
Optional auch mit OptiDos erhältlich

V-ZUG Tumbler AdoraTrocknen V2000

Als Turmlösung oder nebeneinander

**Bei diesem Hammerangebot sind MWST,
VRG und Lieferung Bordsteinkante inklusive.**



1610.-
statt 3590.-

Weitere Modelle und Preise in unserem e-shop unter
www.pezag.ch

peZagelektro ag

9220 bischofszell

fon 071 424 24 90

www.pezag.ch

gültig solange Vorrat

bürgibaut.ch

Tief- und Strassenbau

RENÉ BÜRGI • 9220 Bischofszell • 079 207 49 52

- Baugrubenaushub • Umgebungsarbeiten • Kanalisationen
- Werkleitungen • Asphaltbeläge • Betonbeläge • Abbrüche

RENÉ BÜRGI
9220 BISCHOFZELL

Tel: 071 430 00 84
E-Mail: buergi@baut.ch

Mob: 079 207 49 52
Web: www.buergibaut.ch

CORNELIA
moden

Mo 12.00 - 18.00
Di - Fr 9.30 - 18.00
Sa 9.00 - 16.00

bis 22.6
50%
auf
Hosen

Outlet

Mode & Wohndeko aus unseren Versandhäusern*

*CORNELIA • VEILLON • ALBA MODA • MONA • CONLEYS
BEYELER • HAPPY SIZE • MIAMODA • IMPRESSIONEN

Wehrstrasse 12 • St.Gallen-Winkeln • www.cornelia-moden.ch

HIOB

INTERNATIONAL

Staatlich anerkanntes Hilfswerk

› **GRATISABHOL-
DIENST UND
WARENANNAHME**
für Wiederverkäufliches

› **RÄUMUNGEN UND
ENTSORGUNGEN**
zu fairen Preisen

Brockenstube Wittenbach SG
St. Gallerstr. 1, Tel. 071 298 38 65,
www.hiob.ch, wittenbach@hiob.ch



Weitere HIOB
Brockenstube
Rorschach,
St. Gallerstrasse 16,
Tel. 071 845 27 37

HELFEN WO NOT IST
Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!

MEIN LETZTER WILLE

Ich möchte mein
Testament verfassen.
Deshalb bestelle ich
den Ratgeber der
Thurgauischen Krebsliga.

Name _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Datum _____

Unterschrift _____



Thurgauische Krebsliga
Bahnhofstrasse 5
8570 Weinfelden
Tel. 071 626 70 00
info@tgkl.ch
PK 85-4796-4

 thurgauische krebisliga

Rosenranken von der Kirchenwiese hinüber zur Kirchgasse

An der diesjährigen Rosen- und
Kulturwoche vom 22. - 30. Juni
öffnen sich die Türen des schmucken
Rosen-Lädchens neu auch an der
Kirchgasse.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Margrith Keller und Team

Wir produzieren nach Wunsch



- Wintergarten • Sitzplatz-
und Balkonverglasung
- Vordächer, Treppen
- Balkon • Türen • Geländer
- Alu-Fensterladen
- Rollläden, Storen und
Markisen

DÖRIG
METALLBAU AG
9502 WALDKIRCH

Filiale: Fabrikstrasse 26
9220 Bischofszell
071 434 60 90

Tel. 071 434 60 20
St. Pelagibergstr. 20
doerigmetallbau.ch

MEYER KIESWERK AG



9220 Bischofszell/TG
Telefon 071 422 19 59
Handy 079 601 34 71
Telefax 071 422 19 83
info@meyerkieswerk.ch

Mulden von 1.5m³ bis 40m³ www.meyerkieswerk.ch

Transporte • Abbruch/Aushub • Muldenservice
Beton-Recycling • Kies • Mobile Brechanlage



Oswald

Gartenbau AG

Stadelistrasse 12 9220 Bischofszell
Tel. 071 422 73 83 oswaldgarten.ch

Ihr Partner für: Gartenneuanlagen / Umgestaltungen
Gartenpflege / Schneidarbeiten

**HIER WÄCHST
ZUKUNFT**

Rasenpflegeservice
Natursteinarbeiten
Bio-Badeteiche
Kleinsmuldenservice

TAVELLA ELEKTRO



Mario Tavella
Stockerweidstrasse 10
9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46
Natel: 079 306 94 53 · info@tavella.ch
www.tavella.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten



22. Pouletessen auf dem Bauernhof 7. Juni bis 10. Juni 2019

Adelheid und Werner Gsell, Balgen 2, 9315 Winden
Telefon 071 477 14 29

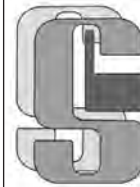
Freitag ab 18.30 Uhr bis Ende
Samstag und Sonntag ab 11.30 Uhr bis Ende
Montag ab 11.30 bis 15.00 Uhr

Barbetrieb
Freitag ab 21.00 Uhr
Samstag ab 20.00 Uhr
Sonntag ab 20.00 Uhr

Täglich in
die erste Stunde
Happy Hour

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
A. und W. Gsell mit Personal

MÖHL
Das Beste aus dem Apfel



Sussi

Malergeschäft

9220 Bischofszell
Fabrikstrasse 2
Tel./Fax 071 422 40 60
www.maler-sussi.ch
lucianosussi@sunrise.ch

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Fassadenrenovierungen
- Riss-Sanierungen
- Isolationen
- Mineral- und Kunststoffverputze
- Beschriftungen
- Vergoldungen

La Bellezza

Shaba Haarentfernung
und Fusspflege in Bischofszell

Katya Halter
079 297 44 44



Buchmüller GmbH

Heizungen + Sanitär

Fabrikstrasse 4
9220 Bischofszell

Zentralheizungen
Öl- und Gasfeuerungen
Wärmepumpen
Solaranlagen
Sanitäre Anlagen
Reparaturen
Leitungsspülungen
Kernbohrungen

Tel. 071 422 42 59
Mail mabu@bluewin.ch

**COMPUTER
FRITZ**

Alles rund um den Computer

Neugeräte, Internet,
Reparaturen für Handys,
Notebooks und Mac,
Webseiten, Schulungen,
Werkstatt, Hausbesuche

**Seit 2006 für Sie da!
Private und KMU's**

071 566 10 15
Grabenstrasse 2, 9220 Bischofszell
www.computerfritz.ch



Künzle Schreinerei AG Bischofszell

Schreinerei • Innenausbau • Fensterfabrikation
Küchen • Möbel • CNC Bearbeitung
Festbestuhlung

Otmar Künzle • Espenweg 7 • 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 32 32 • Fax 071 422 48 78
www.kuenzleschreinerei.ch



Rezept



Ofen-Spargel

Zutaten für 2 Portionen

20 g Mandelkerne
 500 g Spargeln
 300 g Kartoffeln
 100 g Schalotten
 1 Pfefferschote
 30 g Oliven
 2 Tomaten
 1 EL Butter
 3 EL Olivenöl
 Salz
 Zucker
 Fleur de sel
 50 ml Sherry
 20 g Butter
 2 Stiele Petersilie
 ½ TL Paprikapulver

Zubereitung

Mandeln in einer ofenfesten Pfanne im vorgeheizten Backofen bei 190 Grad (Umluft nicht empfehlenswert) auf der 2. Schiene von unten 10 bis 12 Minuten rösten, abkühlen lassen. Spargeln schälen, die Enden abschneiden. Spargeln in einem nassen Küchentuch eingerollt beiseitestellen. Kartoffeln schälen und vierteln. Schalotten vierteln. Pfefferschote leicht einritzen. Oliven in einem Sieb abtropfen lassen. Tomaten putzen, vierteln.

Eine Auflaufform mit Butter einstreichen. Kartoffeln und Schalotten in einer Schüssel mit 1 EL Öl und ½ TL Salz mischen. Auf einer Seite der Form verteilen. Im Backofen auf der 2. Schiene von unten 25 Minuten garen. Spargeln in einer Schüssel mit restlichem Öl, ½ TL Zucker und 1 TL Fleur de sel mischen. Spargeln neben den Kartoffeln verteilen. Sherry, Butter und 100 ml Wasser zu den Spargeln geben. Im Ofen 35 bis 40 Minuten weitergaren. Spargeln mehrmals wenden, sodass sie gleichmässig in der Flüssigkeit garen. 8 bis 10 Minuten vor Ende der Garzeit Pfefferschoten, Mandeln, Oliven und Tomaten in der Form verteilen und mitgaren.

Petersilienblätter fein schneiden. Form aus dem Ofen nehmen, Kartoffeln mit Paprika bestreuen. Gemüse mit Petersilie bestreut servieren.

En guete wünscht
 Werner Hungerbühler, Hobbykoch

**Senden Sie uns Ihr Rezept mit Foto an
 redaktion@bischofszell.ch**

Schwarzweiss

Und wer sein Leben
 schwarz-weiss pflastert,
 den seinen Alltag strikte rastert
 in JA und NEIN, in GUT und
 SCHLECHT,
 wird dieser Erde nie gerecht!
 Denn vieles ist sowohl als auch,
 mal Inhalt und mal Schall und Rauch,
 hier Segen und dort Ungeheuer.
 Als gutes Beispiel gilt: Das Feuer!

Theater

Die Böse stirbt, der Vorhang fällt
 und Beifall prasselt durch den Raum.
 Das Licht, das grell den Saal erhellt,
 beendet den Theatertraum.

Das Publikum hätt' stundenlang
 dem Schauspiel hier
 noch zugeh'n.
 Doch jetzt verspürt es stark
 den Drang,
 schnellstmöglich aus dem
 Haus zu geh'n.

Ein süffisantes Kritikwort,
 mehr small als Talk nach nebenan.
 Dann steht man stauend hier beim
 Ort, wo dieser Abend einst begann:

Die Garderobe, überfüllt,
 spuckt Mäntel aus – im
 Schneckentakt.
 Und das Theaterstück, das spielt
 hier oftmals einen Zusatzakt.

CHRISTOPH SUTTER

 Impressionen

Teilnehmerrekord

Ende April fand zum 11. mal in Folge wieder ein Städtlilauf statt. Die Organisatoren vezeichneten einen Teilnehmerrekord. 704 Läuferinnen und Läufer standen am Start.

Bilder: Werner Lenzin



 Impressionen

Open-Air Bischofszell

Vom 17. - 19. Mai 2019 fand die 47. Auflage des ältesten Musikfestivals der Schweiz bei grösstenteils schönem Wetter statt.

Bilder: Nadine Keller und Peter Burkhalter



Durchführung bei herrlichem Wetter

Wie (beinahe) jedes Jahr verwandelte sich die Marktgasse am 1. Mai zu einer Rennstrecke für das traditionelle Seifenkistenrennen von Jungwacht Blauring Bischofszell.

In Bischofszell ist der 1. Mai viel mehr als nur ein freier Tag. In Bischofszell ist die Marktgasse mehr als nur eine gewöhnliche Strasse. Denn an diesem einen besonderen Tag im Jahr, füllen Scharen von Menschen diese geschichtsträchtige Strasse und die Marktgasse verwandelt sich in die legendäre Rennstrecke des Kristallcups!

Brillieren und grillieren

Aufgrund des guten Wetters, konnte der Anlass wie geplant durchgeführt werden. Auf der Rennstrecke wurde brilliert, in der Festwirtschaft grilliert – während die Nachwuchs Rennfahrerinnen und Rennfahrer die Gasse hinunter sausten. Sowohl das Fahren als auch das Zuschauen schien hungrig zu machen und so durfte auch der Festbetrieb zeigen, was er konnte. Ob



Schnitzelbrot, Bratwurst oder Kaffee und Kuchen – alles was das Fanherz begehrt wurde hier serviert.

Cyrril Schweizer mit Bestzeit

Am Ende des Tages interessierte natürlich alle dasselbe: Wer wird dieses Jahr

den beliebten Wanderpokal mit nach Hause nehmen? Dies gelang diesmal Cyrril Schweizer, der mit seiner Bestzeit ganz oben auf dem Siegereppchen stand. Herzliche Gratulation! Somit ging auch dieses Jahr der Kristallcup reibungslos und erfolgreich über die Bühne. An dieser Stelle bedankt sich Jungwacht Blauring und das OK des Kristallcups bei allen, ohne die ein solcher Event nicht möglich wäre! Bis zum nächsten 1. Mai, wenn in der Marktgasse wieder Renngeschichte geschrieben wird!

Für weitere Infos, Fotos & Ranglisten besuchen sie uns auf unserer Website:

www.jungwachtblauringbischofszell.com

Florin Allmendinger und Rahel Heeb

Fantasy, Träume und eine Lasershow

Unter dem Motto Fantasy präsentiert der Zirkus Stey seine Show 2019. Und dieses Motto ist Programm.

In deiner Fantasy hast du bestimmt auch einmal den Clown gespielt, dich mit einem Schleuderbrett hoch durch die Luft katapultieren lassen oder die lustigen Ziegen vorgeführt. Lass deine Fantasy leben, der Zirkus ist der einzige Ort, an dem man mit offenen Augen Träumen kann. Lass dich entführen in die Welt der Fantasy und erlebe Miss Ottilia die Meerjungfrau im Netz in schwindelerregender Höhe unter der Zirkuskuppel, staune über die lehrreichen Ziegen der Familie Stey und lach mit Clown Pepetin über dessen Spässe. Tempo und Lebensfreude kommt auf, wenn der rasante Jongleur Rafael Gil die Manege betritt. So schnell wie die Keulen sich drehen, da kommt das Auge beinahe nicht mehr mit. Mit der Teibler Truppe ist es der Direktion gelungen eine der besten Schleuderbrettdarbietungen der Welt zu

engagieren. Und dann wird es ganz heiss auf dem Einrad, lass dich überraschen. Doch keine Fantasy ohne Ende jedoch trotz der Laserman diesem Gesetz und setzt mit seiner einmaligen Lasershow einen wunderschönen Schlusspunkt. Der Zirkus ist die beste Möglichkeit um mit allen Generationen einer Familie einen Veranstaltungsbesuch gemeinsam zu verbringen. Reservieren Sie noch heute Ihre Tickets unter 079 608 8844/ 45 oder online auf www.zirkus-stey.ch

Martin Stey, Direktor

Bischofszell Bitziwiese 15. - 16.06.2019

15.06. Samstag, 14:00 und 19:30 Uhr

16.06. Sonntag: 10:30 und 15:00 Uhr

Jungtierschau in der Bruggwiesenhalle

Die traditionelle Jungtierschau findet an Auffahrt statt. Der Verein freut sich über viele grosse und kleine Besucher!

Unsere traditionelle Jungtierschau findet auch dieses Jahr an Auffahrt, bei jeder Witterung, am 30. Mai 2019, in der Bruggwiesenhalle statt. Für Speis und Trank sowie eine reichhaltige Tombola ist gesorgt. Der Verein Kleintiere Sitter-Thur heisst Sie herzlich willkommen und würde sich über eine grosse Besucherschar freuen. Die Jungtierschau ist von 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Peter Wittenwiler



Kinderseite

STADTFUX

ENTDECKT!

Lieber Stadtfux
 Ich hab dich gesehen bei der Glasentsorgungsstelle
 beim Obertor, hab deinen Schwanz hinter dem
 Batterie-Eimer „füregüggle“ gesehen.
 Liebe Grüsse
 Zoé Müller

Liebe Zoé

Juhu – du hast mich
 zuerst gefunden und
 somit den ersten Preis
 gewonnen! Ich gratu-
 liere!
 Du darfst dir am Früh-
 lingsjahrmarkt am 10.
 Mai 2019 mit dem Bi-
 schofszeller Marktchef
 Franco Capelli deinen
 Preis aussuchen.



Bis zum nächsten Mal!
Schlaue Grüsse

Stadtfux Bischofszell


**Machst du mit beim
 STADTFUX-Wettbewerb?**

Dann halt ab heut die Augen
 offen. Du kannst auf tolle
 Preise hoffen.

Hast du mich entdeckt?
 Dann melde dich geschwind –
 und gewinn!

Der Preis wird von der
 Dropa Drogerie Bischofszell
 gespendet.

Post für den Stadtfux an:
stadtfux@bischofszell.ch.

Rätselsponsor:
 **Papeterie
 SAUDER GmbH**

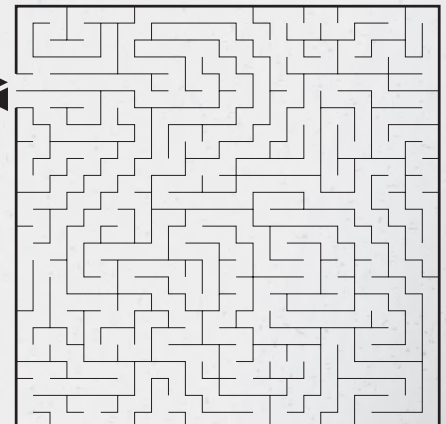
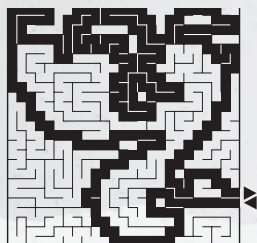
KINDER AGENDA

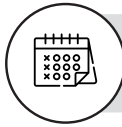
12. Juni 2019 (VD: 3. Juli)
Schnellster Bischofszeller Fisch
 Schwimmbad Bischofszell

15. / 16. Juni 2019
Zirkus Stey
 Bitziwiese

So löst du das Labyrinth-Rätsel:

Suche mit feinen Linien den Weg
 durchs Labyrinth vom Eingang bis
 zum Ausgang.
 Fülle den gefundenen Weg aus, um
 das versteckte Bild erscheinen zu
 lassen.





Kalender

1. Juni 2019

20:00 Uhr, Clubtreffen, Quellenweg 5, Manx-Club Bischofzell

2. Juni 2019

14:00 - 17:00 Uhr, Tag der offenen Tür, Historische Papiermaschine PM1, Verein Industriekultur Bischofzell-Hauptwil

14:30 - 15:30 Uhr, «Kochbuch und Reagenzglas: Blicke auf Bischofzellerinnen», Museum Bischofzell, Museumsgesellschaft Bischofzell

15:00 Uhr, Öffentliche Führung durchs Museum für Bleisatz & Buchdruck, Typorama Bischofzell

3. Juni 2019

19:30 Uhr, Leermondbar, beim Bogenturm, Verein Leermond-Bar

4. Juni 2019

Grünabfuhr Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld, Bauamt

14:00 - 16:30 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

11:15 Uhr, Senioren-Zmittag, Restaurant Eisenbahn, Seniorenmittagessen / Gemeinnütziger Frauenverein

14:00 Uhr, Strickstube, Stiftsamtei, Frauengemeinschaft Bischofzell

5. Juni 2019

Grünabfuhr, Bischofzell und Stocken, Bauamt

07:45 Uhr, Wanderung vitaswiss, Flims - Cauxmasee - Crestasee, vitaswiss Sektion Bischofzell

19:30 Uhr, Tauschtreff, Sittermühle, Verein Stundumstund Bischofzell und Umgebung

19:30 - 22:00 Uhr, FG Treff, Pfarreiheim Sitterdorf, Frauengemeinschaft

7. Juni 2019

19:00 - 21:00 Uhr, Monatsübung, Hauptwil, Samariterverein Bischofzell

10. Juni 2019

09:00 - 14:00 Uhr, Veloplousch, Fredi's Scheune, Dorfverein Schweizersholz

11. Juni 2019

19:00 - 20:30 Uhr, Monatsübung, Schulhaus Sandbänkli, Samariter Jugendgruppe Bischofzell

12. Juni 2019

14:00 - 17:00 Uhr, Schnellster Bischofzeller Fisch, Schwimmbad, Patrick Löwe (VD: 3.7)

13. Juni 2019

20:00 Uhr, Jahresversammlung Verein SATTELBOGEN, Haus am Sattelbogen, Verein SATTELBOGEN

14. Juni 2019

09:30 - 11:00 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

19:30 - 23:00 Uhr, Dixie im Zitronengässli (bei schlechtem Wetter: Aula Sandbänkli), Vicolo del Limone

15. Juni 2019

Altpapiersammlung, FC Bischofzell

Quartierfest, Bisrüti, Spielplatz Bisrüti, Quartierverein Bisrüti

17:00 - 19:00 Uhr, Fussball 2. Liga, Sportplatz Bruggfeld, FC Bischofzell

17. Juni 2019

20:00 Uhr, Vollmondbar, Quellenweg 5, Vollmondbar Bischofzell

18. Juni 2019

Altpapiersammlung, Volksschulgemeinde Bischofzell

Grünabfuhr, Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld, Bauamt

14:00 - 16:30 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

14:00 Uhr, Strickstube, Stiftsamtei, Frauengemeinschaft Bischofzell

19. Juni 2019

Grünabfuhr, Bischofzell und Stocken, Bauamt

20:00 Uhr, Rechnungsversammlung, Turnhalle Schulhaus Hoferberg, Volksschulgemeinde Bischofzell

22. Juni - 30. Juni 2019

18. Bischofzeller Rosen- und Kulturwoche, Altstadt, Verein Rosen- und Kulturwoche Bischofzell

24. Juni 2019

20:00 Uhr, Pizza Nacht, Club House 46, Dark Fighters MC Bischofzell

25. Juni 2019

13:30 Uhr, Betriebsführung, Bischofzell Nahrungsmittel AG, Anmeldung obligatorisch 3 Wochen vor Anlass auf www.bina.ch/fuehrungen

25. Juni - 2. Juli 2019

11:00 - 18:00 Uhr, Museum täglich geöffnet während Bischofzeller Rosen- und Kulturwoche, Museum Bischofzell Museumsgesellschaft Bischofzell

26. Juni 2019

09:00 Uhr, Betriebsführung, Bischofzell Nahrungsmittel AG, Anmeldung obligatorisch 3 Wochen vor Anlass auf www.bina.ch/fuehrungen

27. Juni 2019

20:00 - 21:30 Uhr, Rosenkonzert der Stadtmusik Bischofzell, Rathausbühne, Stadtmusik Bischofzell

28. Juni 2019

09:30 - 11:00 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia

09:00 Uhr, Betriebsführung, Bischofzell Nahrungsmittel AG, Anmeldung obligatorisch 3 Wochen vor Anlass auf www.bina.ch/fuehrungen

29. Juni 2019

11:00 Uhr, 35 Jahre Dark Fighters, Club House 46, Dark Fighters MC Bischofzell





Evang. Kirchgemeinde

Taufgottesdienst

Am 16. Juni wird ein Taufgottesdienst für Gemeindeglieder gefeiert, die als Kind nicht getauft worden sind.

Die Taufe wird im Anschluss an den Gottesdienst in der Johanneskirche im Kreis von Angehörigen und Interessierten bei der alten Thurbrücke gestaltet. Für bereits Getaufte gibt es die Möglichkeit einer Taufbestätigung. Es ist immer eine grosse Freude, wenn sich Menschen als Ausdruck ihres persönlichen Glaubens taufen lassen, bzw. ein Taufgedächtnis feiern: Auch die ganze Gemeinde wird so an ihre Taufe und Gottes Zusage erinnert.

Paul Wellauer



Alles genehmigt

Die Kirchbürgerschaft der Evangelischen Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil genehmigte an der Kirchgemeindeversammlung den erfreulichen Rechnungsabschluss mit einem Gewinn von 35'000 Franken, das Budget mit einem Verlust von 184'000 Franken und den gleichbleibenden Steuerfuss 2020. Ein Antrag auf Steuerfuss-

erhöhung wurde grossmehrheitlich abgelehnt. Dieses Jahr sollen Schulden zurückbezahlt werden. Im Mai 2020, so wurde bekanntgegeben, finden Gesamterneuerungswahlen für die Kirchenvorsteherschaft statt, bei denen auch das Präsidium neu besetzt werden soll.

Roman Salzmann

Agenda Juni 2019

02. Sonntag

09.30 Uhr Gemeinde-Gottesdienst in Hauptwil

10.10 Uhr, Energy Club, Kirchenzentrum

05. Mittwoch

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille

09. Sonntag, Pfingsten

10.10 Uhr, Abendmahls-Gottesdienst,

Johanneskirche

11. Dienstag

10.00 Uhr Heimgottesdienst mit Abendmahl im Bürgerhof

12. Mittwoch

06.00 Uhr, Morgengebet, Raum der Stille

13. Donnerstag

10.30 Uhr, Heimgottesdienst mit Abendmahl im APH Sattelbogen

15. Samstag

17.10 Uhr, Fiire mit de Chline, Johanneskirche

16. Sonntag

10.10 Uhr Tauf-Gottesdienst, Johanneskirche

10.10 Uhr, Energy Club, Kirchenzentrum

18. Dienstag

09.15 Uhr Frauengruppe Espresso, Kirche Bischofszell, 1. Stock

19. Mittwoch

06.00 Uhr, Morgengebet, Raum der Stille

21. Freitag

06.45 Uhr, Senioren in Bewegung, „Engi – Suworowweg“, Anmelden bis Mittwoch,

19. Juni an Rolf Grieder, 071 422 67 29,

078 728 40 86, mr.birgel@bluewin.ch

22. Samstag

14.00 Uhr, Jungschar, Johanneskirche

23. Sonntag

10.10 Uhr Gottesdienst, Johanneskirche, Schülerabendmahl

26. Mittwoch

06.00 Uhr, Morgengebet, Raum der Stille

30. Sonntag

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche

10.10 Uhr, Energy Club, Kirchenzentrum

Kontakt

Sekretariat

Alte Niederbürerstrasse 6

9220 Bischofszell

Montag bis Freitag, 08.30 – 11.30 Uhr

Tel. 071 422 28 18

Mail: sekretariat@internetkirche.ch

Pfarramt Bischofszell

Pfr. Paul Wellauer

Alte Niederbürerstrasse 6

9220 Bischofszell

071 422 15 45

paul.wellauer@internetkirche.ch

Jugendlager 2019

12. Bis 21. Juli

Dänemark

Scho agmolde? (o:



Weitere Infos & Anmeldung unter:
www.internetkirche.ch/Jugendlager



Evangelische Kirchgemeinde
 Bischofszell-Hauptwil
www.internetkirche.ch



Kath. Kirchgemeinde

«Jesus – wo wohnst Du?»

27 Kinder aus unserem Pastoralraum Bischofsberg durften in diesem Jahr das Fest ihrer Erstkommunion feiern.

Zusammen mit unserer Katechetin, Beatrice Oeler, haben sie sich während der vergangenen Monate intensiv auf diesen grossen Tag vorbereitet. Und so waren am 28. April in Bischofszell und am 5. Mai in Sitterdorf alle zum Festgottesdienst eingeladen.

Nach dem schön gestalteten Wortgottesdienst war es dann endlich soweit. Die Erstkommunikanten durften, um den Altar versammelt, Jesus das erste Mal in der Hl. Kommunion begegnen.

Allen, die zu diesem schönen Fest beigetragen und die unsere Erstkommunikanten am Tag oder im Gebet begleitet haben, sei herzlich gedankt.

Bea Vicentini



Gruppenbild Bischofszell



Gruppenbild Sitterdorf

Wir schätzen unsere Frauen und zeigen es

Unsere kath. Kirche wird ganz entscheidend von den Frauen mitgetragen. Gäbe es nicht die Frauen, könnten viele Ortskirchen ihren Dienst an den Gläubigen nicht aufrechterhalten.

Und trotzdem sind Frauen noch immer von vielen kirchlichen Diensten ausgeschlossen. Sie empfinden dies als Herabsetzung und Abwertung des Frauseins und wünschen sich nachhaltig eine gewandelte, gleichberechtigte Kirche. Um diesem Anliegen Nachdruck zu verleihen, rufen der Schweizerische Katholische Frauenbund (SKF) und die Interessengemeinschaft Feministische Theologinnen in der Zeit vom 14. bis zum 16. Juni zur Teilnahme an einem Frauenkirchenstreik auf.

Wertschätzung zum Ausdruck bringen

Auch wir hier in Bischofszell dürfen von der wertvollen Arbeit vieler Frauen profi-

tieren. Eine ausserordentlich grosse Anzahl Frauen engagiert sich für die Kirche vor Ort. Wir Männer wollen uns mit dem Anliegen der Frauen solidarisieren und wir wollen unsere Wertschätzung für das, was die Frauen bewirken, sichtbar zum Ausdruck bringen. Deshalb bekochen und bedienen wir am Samstag, 15. Juni unsere Frauen im Anschluss an den Abendgottesdienst in Sitterdorf. Der Gottesdienst beginnt um 18.00 Uhr. Eingeladen sind alle Frauen aus unserem Pastoralraum, die sich angesprochen fühlen. Selbstverständlich freuen wir uns, wenn sich den Frauen auch andere Familienangehörige und Freunde anschliessen.

Thomas Diethelm

Agenda Juni 2019

01. Juni

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Sitterdorf

02. Juni

10.00 Uhr, Eucharistiefeier, Hauptwil

08. Juni

17.45 Uhr, Italienergottesdienst in Bischofszell, Marienkapelle

18.00 Uhr, Gottesdienst zu Pfingsten, St. Pelagiberg

09. Juni

10.00 Uhr, Gottesdienst zu Pfingsten, Bischofszell; gleichzeitig Kinderhort in der Stiftsamtei

14. Juni

16.30 Uhr, Chrabbelfür, Stiftsamtei

19.45 Uhr, Taizégebet, Bischofszell

15. Juni

18.00 Uhr, Gottesdienst zum Dreifaltigkeitssonntag; anschl. Grillplausch, Sitterdorf

16. Juni

10.00 Uhr, Patrozinium in Hauptwil

18. Juni

14.00 Uhr, Strickstube, Stiftsamtei

19.30 Uhr, Sitzen in Stille, Michaelskapelle

22.-30. Juni

Rosenwoche Bischofszell: Klostersgartencafé, Klosterhandwerk, jeweils 14.00 Uhr Rosenoase

22. Juni

17.45 Uhr, Italienergottesdienst in Bischofszell, Marienkapelle

18.00 Uhr, Festgottesdienst zu Fronleichnam; anschl. «Apéro rich», Sitterdorf

23. Juni

10.00 Uhr, Gottesdienst zur Eröffnung der Rosenwoche, St. Pelagiuskirche; gleichzeitig Kinderfeier

10.45 Uhr, Portugiesengottesdienst, Sitterdorf

26. Juni

19.30 Uhr, FG Treff, Grillabend

29. Juni

18.00 Uhr, Feldgottesdienst, St. Pelagiberg

30. Juni

10.00 Uhr, Wortgottesfeier zum Abschluss der Rosenwoche, Bischofszell

10.00 Uhr, Eucharistiefeier, Hauptwil

Beachten Sie auch die Agenda auf unserer Homepage:

www.pastoralraum-bischofsberg.ch



Volksschulgemeinde



MUSICAL «RENT» IM BRUGGFELD - **HERZLICHEN DANK** an die Schülerinnen und Schüler des Musicalteams Bruggfeld! Trägerverein, Projektteam und das vielzählige Publikum sind überwältigt und stolz auf euch!!!

«PUMPTRACK» - zum zweiten Mal in Bischofszell

Vom 20. Mai bis 15. Juni 2019 steht auf dem Hartplatz beim Schulhaus Bruggfeld ein «Pumptrack».

Die Attraktion wird vom Sportamt des Kantons TG exklusiv einigen Gemeinden zur Benutzung zur Verfügung gestellt. Bischofszell kommt nun nach 2017 zum zweiten Mal in den Genuss, den Pumptrack für gut vier Wochen frei nutzen zu dürfen.

In der genannten Zeitspanne haben Schulklassen die Möglichkeit, den Rundkurs zu nutzen – dies im Sportunterricht oder verbunden mit einer Velotour aus umliegenden Gemeinden zum Bruggfeld.

Der «Pumptrack» ist auch ausserhalb der Schulzeit auf eigene Gefahr befahrbar – auch während den Pfingstferien. Natürlich dürfen auch Vereine eine Trainingssequenz auf dem Pumptrack absolvieren, immer in eigener Verantwortung!

Martin Herzog



Partnerstädteverein mit Festplatz am Stadtfest

In diesem Jahr werden alle Partnerstädte im August nach Bischofszell kommen, um am Stadtfest mitzuwirken. Der Festplatz in der Gerbergasse wird als internationaler «4-Länder-Platz» gestaltet und von den Partnerstädten betrieben.

Für die Stadt Bischofszell übernimmt der Partnerstädteverein diese Aufgabe. Geniessen Sie die einzigartige Kultur und Gemütlichkeit mit unseren Städtepartnern am Stadtfest.

Vereinsaufgaben

Unter dem Namen Partnerstädteverein Bischofszell besteht seit 2016 ein Verein, der die Partnerschaften zu Battaglia Terme (Italien), Möhringen (Deutschland) und Waidhofen an der Ybbs (Österreich) pflegt. Der Partnerstädteverein hat insbesondere die Aufgabe, im Auftrag des Stadtrates und der Bevölkerung die Kontakte und Aktivitäten der vier Partnerstädte zu koordinieren und sicherzustellen.

Zämä uf d'Gass zum Hälfe

Auf dem internationalen 4-Länder-Platz ist am Stadtfest sehr viel los und es wird einiges geboten. Die Aufbauten, die schöne Gestaltung und der Betrieb erfordern jedoch zahlreiche Helfereinsätze. Somit sucht der Partnerstädteverein noch viele Helfer und Helferinnen! Es gibt grosse Arbeiten und kleine Dinge zu erledigen, z.B. im Erstellen Festzelt und Nebenbauten, Dekoration gestalten, Küchen- und Servicebetrieb, Gäste der Partnerstädte betreuen, an Partnerständen mithelfen, Bühnenbetrieb und Reinigung sicherstellen, usw.

Josef Mattle, Partnerstädteverein



Melden Sie sich unter:

Um in diesen Genuss zu kommen, wenden Sie sich an uns:
 > Schriftlich an: Josef Mattle, Postfach 114, 9220 Bischofszell
 > Per Telefon, SMS oder WhatsApp an 079 507 22 22
 > Per E-Mail an: IG-Bischofszell@bluewin.ch

Anzeigen



SATTELBOGEN
RESTAURANT · GARTEN · SPAZIERGANG

Öffentliche Veranstaltungen

Juni	SATTELBOGEN Restaurant Bilderausstellung von Frau Louise Baumgartner, Hauptwil
Samstag, 1. Juni 11.00 Uhr – 16.00 Uhr	SATTELBOGEN Fest 30 Jahre SATTELBOGEN Kulinarisches <ul style="list-style-type: none"> • Appenzeller Spezialitäten Unterhaltung <ul style="list-style-type: none"> • Appenzeller Echo • Saumchörli Herisau • Humorvolles mit Anton & Sissi
Mittwoch 5. Juni, 10.00 Uhr	Familie Ammann Gemeinsames Singen
Sonntag 16. Juni, 15.30 Uhr	Kurt Oberländer und Kurt Oberhäuser Gesang und Piano
Mittwoch 19. Juni, 10.00 Uhr	Familie Ammann Gemeinsames Singen
Sonntag 30. Juni, 15.30 Uhr	Musig Tannzapfenland Unterhaltungsmusik

Das SATTELBOGEN Restaurant und die schöne Gartenterrasse sind täglich von 9.00 bis 19.00 Uhr für Sie geöffnet. Abends auf Anfrage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell
 Tel. 071 424 03 00 · Fax 071 424 03 33
 Mail info@sattelbogen.ch · Internet www.sattelbogen.ch



Christengemeinde
offenes haus

Juni 2019

Gottesdienste, Sonntag um 10.00 Uhr
 02.06.19, 09.06.19, 16.06.19, 23.06.19
 (Untiabschlussfeier), Mit Kinderhüeti und Kindergottesdienst

Achtung, 30.06.19 kein Gottesdienst!

Abendgottesdienst, Samstag um 19.00 Uhr
 29.06.19

Öffentlicher Open-House-Bibelabend um 20.00 Uhr
 20.06.19

Royal Rangers, Samstag 13.30 – 17.00 Uhr
 22.06.19
 Treffpunkt Bahnhof Bischofszell Stadt

Gemeindegebet, Freitag, 08.00-09.00 Uhr
 14.06.19, 21.06.19, 28.06.19

Bistrozyt
 Dienstag 09.00-18.00 Uhr
 Während den Schulferien bleibt das Bistrozyt geschlossen!

alte post
bischofszell

Christengemeinde Offenes Haus, Poststrasse 8, 9220 Bischofszell, Tel. 071 422 52 04
 Pastor: Michael Strässle, Büro in der alten Post, Bürozeiten: Di – Fr
 Telefonische Erreichbarkeit im Büro: Di, Do, Fr 11.00 – 12.00 Uhr und
 nachmittags, Mittwoch: ganzer Tag
 www.offenes-haus.ch, michael.straessle@offenes-haus.ch, info@offenes-haus.ch



Das Benützen des Fahrrades für den täglichen Gebrauch wie Einkaufen oder zur Arbeit fahren, steuert zu einer sauberen und ökologischen Umwelt bei. Den Ausstoss von Autoabgasen zu vermeiden schont unsere Umwelt. Regelmäßiges Radfahren wirkt sich positiv auf die Gesundheit aus. Das Risiko, an bestimmten Krankheiten zu erkranken ist durch die sportliche Aktivität viel geringer. Daher lohnt es sich, etwas für die Gesundheit und Umwelt zu tun. Sead Husovic

RICHTLINIEN FÜR LESERBRIEFE

Im Bischofszeller Marktplatz werden Leserbriefe nach folgenden Kriterien aufgenommen:

- Ein Leserbrief darf maximal 1'000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Titel und Autor) umfassen.
- Ein inhaltlicher Bezug zur Stadt Bischofszell muss gegeben sein.
- Ein Leserbrief wird nur mit Name und Wohnort des Autors publiziert (keine anonymen Leserbriefe).
- Aus Kapazitätsgründen können keine Leserbriefe publiziert werden, die im Zuge von Wahlen zu politischen Kandidaten Stellung beziehen.
- Von der Publikation ausgeschlossen sind Texte mit rechtswidrigen Inhalten, offensichtlichen Unwahrheiten, namentlich beleidigende, verleumderische, ruf- und geschäftsschädigende, pornografische, rassistische, aber auch rechts- wie linksradikale Äusserungen sowie Aufforderungen zu Gewalt oder sonstigen Straftaten.
- Die Redaktion ist nicht verpflichtet, einen Leserbrief abzdrukken. Sie kann Formulierungen und Umfang verändern - z.B. kürzen.

Anzeige



Vicolo del limone
Verein zur Pflege des mediterranen Kulturguts präsentiert:

Dixie im Zitronengässli

mit der Funky Butt Jazzband

Freitag, 14. Juni 2019, 19.30 Uhr
Zitronengasse Bischofszell
bei zweifelhafter Witterung in der
Aula des Schulhauses Sandbänkli

Festwirtschaft, freier Eintritt mit Kollekte



Aus dem Archiv



Baderegeln


Nach dem Bade

1. Wiederholtes Verlassen des Wassers und längeres Verweilen am Ufer in durchnässter Badekleidung ist schädlich. Nach dem Bade ist die nasse Badebekleidung sofort durch trockene zu ersetzen.
2. Bei kühlem Wetter ist außerdem sofort nach Verlassen des Wassers der Körper trocken zu reiben. Den Körper an der Luft trocknen zu lassen ist nur bei sonnenwarmem Wetter zuträglich.
3. Nach dem Ankleiden bewege dich lebhaft. Leichte Freiübungen, ein tüchtiger Spaziergang sind zu empfehlen. Dann durchströmt das Blut die Haut, Füße und Hände. Angenehmes Wärmegefühl und Wohlbehagen müssen das Ergebnis des Wasser- und Luftbades bilden.

MEDIAWORK
by Christoph Huser

OFFLINE
ONLINE
MOTION
LIVE

Schön ist gut.
Einzigartig ist
besser.

MEDIAWORK by Christoph Huser | 8590 Romanshorn | www.mediawork.ch   



NÄCHSTE AUSGABE MARKTPLATZ

Die nächste Ausgabe des Bischofszeller Marktplatz erscheint früher als sonst! Am **21. Juni 2019**. Der Redaktions- und Insertionsschluss ist daher bereits am **13. Juni 2019**. Alle Ausgaben finden Sie jederzeit online unter www.bischofszell.ch/de/aktuelles

 Stadt
Bischofszell



ROSENSOMMER BISCHOF SZELL

Rosen erleben, sich begegnen, verweilen und mehr: Geniessen Sie die Rosensaison von Mai bis September 2019 in Bischofszell - der Rosenstadt im Thurgau.

Weitere Informationen im Flyer online unter www.bischofszell.ch

 Stadt
Bischofszell

